

043451/EU XXIV.GP
Eingelangt am 21/12/10

DE



EUROPÄISCHE KOMMISSION

Brüssel, den 20.12.2010
KOM(2010) 774 endgültig
Anhang A/Kapitel 8

ANHANG A

des Vorschlags für eine

VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

**zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und
regionaler Ebene in der Europäischen Union**

ANHANG A

KAPITEL 8: DIE KONTENABFOLGE

EINLEITUNG

In diesem Kapitel werden die Konten und Bilanzen der Kontenabfolge der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Einzelnen dargelegt. Außerdem werden in derselben Abfolge die Wechselwirkungen zwischen der heimischen Wirtschaft und der übrigen Welt aufgezeigt. Darüber hinaus wird das Güterkonto beschrieben, das die dem Aufkommen und der Verwendung von Waren und Dienstleistungen zugrunde liegende Bilanzgleichung widerspiegelt. Schließlich wird in diesem Kapitel das zusammengefasste Kontensystem dargestellt, in dem jeder Sektor mit aggregierten Buchungseinträgen erscheint.

Die Kontenabfolge

- 8.01 Das ESVG erfasst Strom- und Bestandsgrößen in einem geordneten Kontensystem, durch das der Wirtschaftskreislauf von der Produktion und der Entstehung von Einkommen über dessen Verteilung und Umverteilung bis hin zum Konsum dargestellt wird. Schließlich erfasst das ESVG die Verwendung dessen, was übrig bleibt, als Ersparnis; damit wird die Ansammlung nichtfinanzialler und finanzieller Vermögensgüter berücksichtigt.
- 8.02 In jedem Konto sind das Aufkommen und die Verwendung aufgeführt, die durch einen Saldo ausgeglichen werden, der in der Regel auf der Verwendungsseite des Kontos vermerkt ist. Der Saldo wird auf das nächste Konto übertragen und erscheint dort als erster Eintrag auf der Aufkommensseite.
- 8.03 Auf der Grundlage einer logischen Analyse des Wirtschaftsgeschehens werden die Transaktionen so gruppiert und dargestellt, dass aussagekräftige volkswirtschaftliche Gesamtgrößen entstehen, die zur Untersuchung eines institutionellen Sektors oder Teilsektors oder der gesamten Volkswirtschaft erforderlich sind. Die Konten sind so untergliedert, dass sie die bedeutsamsten wirtschaftlichen Informationen liefern; dabei spielt jeweils der Kontensaldo eine Schlüsselrolle.
- 8.04 Es werden drei Gruppen von Konten unterschieden:
 - a) In den Transaktionskonten werden die Produktion und die damit verbundene Entstehung, Verteilung und Umverteilung von Einkommen sowie seine Verwendung für den Konsum dargestellt. Das nicht unmittelbar für den Konsum verwendete Einkommen erscheint in dem Saldo „Sparen“; dieser wird auf die Vermögensänderungskonten

- übertragen, und zwar als erster Eintrag auf der Aufkommensseite des Vermögensbildungskontos;
- b) in den Vermögensänderungskonten werden die Veränderungen der Aktiva und Verbindlichkeiten und damit des Reinvermögens als Differenz zwischen den Aktiva und den Verbindlichkeiten dargestellt;
 - c) die Vermögensbilanzen zeigen die Aktiva sowie die Verbindlichkeiten und das Reinvermögen am Anfang und am Ende des Rechnungszeitraums. Für jedes Aktivum und Passivum werden die in den Vermögensänderungskonten verbuchten Stromgrößen ebenfalls im Konto für die Veränderung der Vermögensbilanz erfasst.
- 8.05 Die Kontenabfolge gilt für die institutionellen Einheiten, die institutionellen Sektoren und Teilsektoren sowie die gesamte Volkswirtschaft.
- 8.06 Die Kontensalden werden sowohl brutto als auch netto ausgewiesen. Brutto bedeutet vor und netto nach Abzug der Abschreibungen. Einkommensbegriffe sind netto aussagekräftiger, da Abschreibungen als ein Abruf verfügbaren Einkommens zu betrachten sind, dem nachzukommen ist, wenn das Anlagevermögen der Volkswirtschaft bewahrt werden soll.
- 8.07 Die Konten werden auf zweierlei Weise dargestellt:
- a) in Form zusammengefasster Konten, in denen je Konto alle Sektoren, die gesamte Volkswirtschaft und die übrige Welt dargestellt werden,
 - b) in Form eines Systems von Sektorkonten, das die Kontenabfolge für jeden Sektor in detaillierter Weise zeigt. Die Tabellen mit der Darstellung der einzelnen Konten sind in dem mit „Die Kontenabfolge“ überschriebenen Abschnitt dieses Kapitels enthalten.
- 8.08 Tabelle 8.1 bietet einen Überblick über die Konten, Kontensalden und die Hauptaggregate: Die Codierung der Hauptaggregate geht aus der Tabelle nicht hervor, lautet aber wie die Codierung der Salden, der noch ein Sternchen hinzugefügt wird. So ist das Primäreinkommen mit dem Code B.5g versehen; die entsprechende Codierung des Hauptaggregats Bruttonationaleinkommen lautet B.5*g.
- 8.09 Die Salden werden in der Tabelle brutto ausgewiesen, wie aus der Verwendung des Buchstabens „g“ („gross“) in der Codierung hervorgeht. Zu jedem dieser Codes gibt es eine Nettoangabe, bei der die Abschreibungen abgezogen wurden. Die Bruttowertschöpfung wird beispielsweise mit B.1g codiert, der entsprechende Wert für die Nettowertschöpfung, bei der die Abschreibungen abgezogen wurden, mit B.1n.

Tabelle 8.1 Überblick über die Konten, Kontensalden und die Hauptaggregate

Konten								Salden		Hauptaggregate
Kontensystem nach Sektoren										
Transaktion skonten	I.	Produktionskonto	I.	Produktionskonto				B.1g	Wertschöpfung, brutto	Bruttoinlands produkt (BIP)
	II.	Verteilungs- und Verwendungs konten	II.1	Konten der primären Einkommensverteilung	II.1.1	Einkommens entstehungskonto		B.2g	Betriebsüberschuss, brutto	
					II.1.2.	Primäres Einkommens verteilungskonto	II.1.2.1	Unternehmens gewinnkonto	B.4g	Unternehmensgewinn
							II.1.2.2	Konto der Verteilung sonstiger Primäreinkommen	B.5g	Primäreinkommen
			II.2	Konto der sekundären Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept)					B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)
			II.3	Konto der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept)					B.7g	Verfügbares Einkommen, brutto (Verbrauchskonzept)
			II.4.	Einkommens verwendungskonto	II.4.1.	Einkommens verwendungskonto (Ausgabenkonzept)			B.8g	Sparen, brutto
					II.4.2.	Einkommens verwendungskonto (Verbrauchs konzept)				Sparen insgesamt, brutto

Vermögensänderungskonten	III.	Vermögensänderungskonten	III.1	Vermögensbildungskonto	III.1.1	Konto der Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers			B.101	Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers	
					III.1.2	Sachvermögensbildungskonto			B.9	Finanzierungssaldo	
			III.2	Finanzierungskonto					B.9	Finanzierungssaldo	
			III.3	Konto sonstiger Vermögensänderungen	III.3.1	Konto sonstiger realer Vermögensänderungen			B.102	Reinvermögensänderung durch sonstige reale Vermögensänderungen	
					III.3.2	Umbewertungskonto			B.103	Reinvermögensänderung durch Umbewertung	
							III.3.2.1.	Konto neutraler Umbewertungsgewinne/-verluste	B.1031	Reinvermögensänderung durch neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste	
							II.3.2.2.	Konto realer Umbewertungsgewinne/-verluste	B.1032	Reinvermögensänderung durch reale Umbewertungsgewinne/-verluste	
Vermögensbilanzen	IV.	Vermögensbilanzen	IV.1	Bilanz am Jahresanfang					B.90	Reinvermögen	Volksvermögen
			IV.2	Änderung der Bilanz					B.10	Reinvermögensänderung, insgesamt	Änderung des Volksvermögens
			IV.3	Bilanz am Jahresende					B.90	Reinvermögen	Volksvermögen

Tabelle 8.1 Überblick über die Konten, Kontensalden und die Hauptaggregate (Fortsetzung)

Konten									Salden		Hauptaggregate		
Transaktionskonten für die gesamte Volkswirtschaft													
	0.	Güterkonto											
Außenkonto													
Transaktionskonten	V.	Außenkonto	V.I	Außenkonto der Gütertransaktionen					B.11	Außenbeitrag	Außenbeitrag		
			V.II.	Außenkonto der Primäreinkommen und Transfers					B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen	Saldo der laufenden Außentransaktionen		
Vermögensänderungskonten			V.III	Außenkonten der Vermögensänderungen	V.III.1	Außenkonto der Vermögensbildung	V.III.1.1	Konto der Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers	B.101	Veränderung des Reinvermögens aufgrund des Saldos der laufenden Außentransaktionen und aufgrund von Vermögenstransfers			
							V.III.1.2	Sachvermögensbildungskonto	B.9	Finanzierungssaldo			
					V.III.2	Außenkonto der Finanzierungsströme			B.9	Finanzierungssaldo	Finanzierungssaldo		
					V.III.3	Außenkonto sonstiger Vermögensänderungen	V.III.3.1	Konto sonstiger realer Vermögensänderungen	B.102	Reinvermögensänderung durch sonstige reale Vermögensänderungen			
							V.III.3.2.	Umbewertungskonto	B.103	Reinvermögensänderung durch Umbewertung			
Vermögensbilanzen			V.IV	Außenkonto für Vermögen und Verbindlichkeiten	V.IV.1.	Bilanz am Jahresanfang			B.90	Reinvermögen	Nettoforderung gegenüber der übrigen Welt		

					V.IV.2	Änderung der Bilanz			B.10	Reinvermögensänderung	
					V.IV.3	Bilanz am Jahresende			B.90	Reinvermögen	Nettoforderung gegenüber der übrigen Welt

DIE KONTENABFOLGE

TRANSAKTIONSKONTEN

Produktionskonto (I)

- 8.10 Das Produktionskonto (I) enthält die Transaktionen, die den Produktionsprozess abbilden. Es wird für die institutionellen Sektoren und für die Wirtschaftsbereiche erstellt. Es enthält auf der Aufkommenseite den Produktionswert und auf der Verwendungsseite die Vorleistungen.
- 8.11 Das Produktionskonto erschließt einen der wichtigsten Salden des Systems — die Wertschöpfung, d. h., den Wert, der von sämtlichen Einheiten, die eine Produktionstätigkeit ausüben, geschaffen wird — ebenso wie eine bedeutende volkswirtschaftliche Gesamtgröße: das Bruttoinlandsprodukt. Die Wertschöpfung ist ökonomisches Kennzeichen sowohl für die institutionellen Sektoren als auch für die Wirtschaftsbereiche.
- 8.12 Die Wertschöpfung (der Saldo des Produktionskontos) kann vor oder nach Abzug der Abschreibungen, d. h. brutto oder netto, ausgewiesen werden. Da der Produktionswert zu Herstellungspreisen und die Vorleistungen zu Anschaffungspreisen bewertet werden, enthält die Wertschöpfung nicht die Gütersteuern abzüglich der Gütersubventionen.
- 8.13 Im Produktionskonto für die gesamte Volkswirtschaft werden auf der Aufkommenseite außer dem Produktionswert von Waren und Dienstleistungen auch die Gütersteuern abzüglich der Gütersubventionen gebucht. Damit wird als Saldo dieses Kontos das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen nachgewiesen. Der Code für diesen wichtigen Gesamtsaldo, die mithilfe der Anpassungen zu Marktpreisen ermittelte Wertschöpfung der Volkswirtschaft, lautet B.1*g und stellt das BIP zu Marktpreisen dar. Das Nettoinlandsprodukt wird mit B.1*n codiert.
- 8.14 Die unterstellten Bankdienstleistungen (FISIM) werden den Nutzern als Kosten zugerechnet. Daraus ergibt sich, dass ein Teil der Zinszahlungen an Finanzinstitute als Entgelt für Dienstleistungen umgebucht und den Finanzmittlern als Produktion zugeordnet werden muss. Ein entsprechender Wert wird als Konsum der Nutzer ermittelt. Im Vergleich zur Messung nach dem ESVG 1995 wird der BIP-Wert von dem FISIM-Betrag beeinflusst, der dem Konsum, den Exporten und den Importen zugeordnet wird.

Tabelle 8.2 Konto I: Produktionskonto

Verwendung										
			S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insge-samt	Güterkonto	Außenkonto	Gesamte Volks-wirtschaft	Private Organisa-tionen ohne Erwerbs-zweck	Private Haushalte	Staat	Finan-zie lle Kapital-gesell-schaften	Nicht-finanzielle Kapital-gesell-schaften		Transaktionen und Salden
3 604	3 604							P.1		Produktionswert
3 077	3 077							P.11		Marktproduktion
147	147							P.12		Produktion für die Eigenverwendung
380	380							P.13		Nichtmarktproduktion
1 883			1 883	17	115	222	52	1 477	P.2	Vorleistungen
133	133							D.21 – D.31		Gütersteuern abzüglich -subventionen
1854			1 854	15	155	126	94	1 331	B.1g/B.1*g	Wertschöpfung, brutto/Bruttoinlandsprodukt
222			222	3	23	27	12	157	P.51c	Abschreibungen
1 632			1 632	12	132	99	82	1 174	B.1n/B.1*n	Wertschöpfung, netto/Nettoinlandsprodukt

Aufkommen										
				S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	

	Transaktionen und Salden		Nicht-finanzielle Kapital-gesell-schaften	Finanzielle Kapital-gesell-schaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisa-tionen ohne Erwerbs-zweck	Gesamte Volks-wirtschaft	Außenkonto	Güterkon-to	Insge-samt
P.1	Produktionswert	2 808	146	348	270	32	3 604				3 604
P.11	Marktproduktion	2 808	146	0	123	0	3 077				3 077
P.12	Produktion für die Eigenverwendung	0	0	0	147	0	147				147
P.13	Nichtmarktproduktion			348		32	380				380
P.2	Vorleistungen									1 883	1 883
D.21 – D.31	Gütersteuern abzüglich –subventionen						133				133
B.1g/B.1*g	Wertschöpfung, brutto/Bruttoinlandsprodukt										
P.51c	Abschreibungen										
B.1n/B.1*n	Wertschöpfung, netto/Nettoinlandsprodukt										

Verteilungs- und Verwendungskonten (II)

- 8.15 Es werden vier Phasen der Einkommensverteilung und -verwendung unterschieden: die primäre Einkommensverteilung, die sekundäre Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept), die sekundäre Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept) und die Einkommensverwendung.

Phase eins betrifft die Entstehung des unmittelbar aus dem Produktionsprozess resultierenden Einkommens und seine Verteilung auf die Produktionsfaktoren (Arbeit, Kapital) und den Staat (über Produktions- und Importabgaben und Subventionen). Sie ermöglicht die Ermittlung des Betriebsüberschusses (bzw. des Selbständigenekommens im Fall der privaten Haushalte) und des Primäreinkommens.

In Phase zwei wird die Einkommensumverteilung durch Transfers (außer soziale Sachleistungen und Vermögenstransfers) untersucht. Daraus ergibt sich als Saldo das verfügbare Einkommen.

In Phase drei werden die vom Staat und von den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck der Gesellschaft erbrachten individuell zurechenbaren Dienstleistungen als Teil des Konsums der privaten Haushalte behandelt und diesen Letzteren als entsprechendes Einkommen unterstellt. Dies wird über zwei Konten mit angepassten Salden bewerkstelligt. Es wird ein Konto mit der Bezeichnung sekundäre Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept) eingeführt, das beim Aufkommen für die privaten Haushalte das unterstellte zusätzliche Einkommen und entsprechend bei der Verwendung für den Staat und die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck die unterstellten Transfers aus diesen Sektoren ausweist. Daraus ergibt sich ein als „verfügbares Einkommen (Verbrauchskonzept)“ bezeichneter Saldo, der mit dem verfügbaren Einkommen auf Volkswirtschaftsebene identisch ist, aber für die Sektoren private Haushalte, Staat und private Organisationen ohne Erwerbszweck unterschiedlich ist.

In Phase vier wird das verfügbare Einkommen auf das nächste Konto, das Einkommensverwendungskonto (Ausgabenkonzept), übertragen; aus diesem Konto geht hervor, wie das Einkommen verbraucht wird; der verbleibende Saldo ist das Sparen. Wenn individualisierbare Dienstleistungen als Konsum der privaten Haushalte im Konto der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept) verbucht werden, weist das Einkommensverwendungskonto (Verbrauchskonzept) aus, wie das verfügbare Einkommen (Verbrauchskonzept) von den Haushalten für die vom Staat und von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck empfangenen sozialen Sachleistungen ausgegeben wird, indem der Wert dieser sozialen Sachleistungen zum Konsum der privaten Haushalte addiert wird; daraus ergibt sich der Konsum (Verbrauchskonzept). Der Konsum des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck wird entsprechend um den gleichen Betrag verringert, so dass bei der Ermittlung des Spars für die Sektoren Staat, private Organisationen ohne Erwerbszweck und private Haushalte die Betrachtung nach dem

Verbrauchskonzept für die einzelnen Sektoren denselben Saldo wie nach dem Standardverfahren ergibt.

Konten der primären Einkommensverteilung (II.1)

Einkommensentstehungskonto (II.1.1)

Das Einkommensentstehungskonto nach institutionellen Sektoren wird in Tabelle 8.3 gezeigt.

- 8.16 Das Einkommensentstehungskonto wird auch nach Wirtschaftsbereichen dargestellt, nämlich in den Spalten der Aufkommens- und Verwendungstabellen.
- 8.17 Im Einkommensentstehungskonto wird dargestellt, von welchen Sektoren die Primäreinkommenstransaktionen ausgehen, nicht welchen Sektoren sie zufließen.
- 8.18 Aus dem Konto geht hervor, in welchem Maße die Wertschöpfung das Arbeitnehmerentgelt und die sonstigen Produktionsabgaben abzüglich sonstiger Subventionen deckt. Es weist als Saldo den Betriebsüberschuss aus, d. h. den Überschuss (oder das Defizit) aus den Produktionstätigkeiten vor Zinsen, Pachten und sonstigen Zahlungen, die die Produktionseinheit
- a) auf von ihr aufgenommene finanzielle Aktiva oder von ihr gepachtete natürliche Ressourcen leistet;
 - b) aus finanziellen Aktiva oder natürlichen Ressourcen empfängt, deren Eigentümer sie ist.
- 8.19 Im Fall der dem Sektor private Haushalte angehörenden Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit enthält der Saldo des Einkommensentstehungskontos implizit einen Bestandteil, bei dem es sich um die Vergütung für die vom Eigentümer oder von Mitgliedern seiner Familie geleistete Arbeit handelt. Dieses Einkommen aus selbständiger Tätigkeit weist Merkmale von Löhnen und Gehältern, aber auch von Gewinn aus Unternehmertätigkeit auf. Es handelt sich weder ausschließlich um Löhne noch ausschließlich um Gewinne und wird als Selbständigeinkommen bezeichnet.
- 8.20 Im Fall der Produktion von Dienstleistungen aus eigengenutzttem Wohnungsbesitz durch private Haushalte handelt es sich bei dem Saldo des Einkommensentstehungskontos um einen Betriebsüberschuss (nicht um Selbständigeinkommen).

Tabelle 8.3 Konto II.1.1: Einkommensentstehungskonto

Verwendung									
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11	
Insge-samt	Güterkonto	Außenkonto	Gesamte Volkswirt-schaft	Private Organisa-tionen ohne Erwerbs-zweck	Private Haushalte	Staat	Finan-zielle Kapital-gesell-schaften	Nicht-finanzielle Kapital-gesell-schaften	Transaktionen und Salden
								B.1g/B.1*g	Wertschöpfung, brutto/Bruttoinlandsprodukt
								B.1n/B.1*n	Wertschöpfung, netto/Nettoinlandsprodukt
1 150			1 150	11	11	98	44	986	D.1
950			950	6	11	63	29	841	D.11
200			200	5	0	55	5	145	D.12
181			181	4	0	51	4	132	D.121
168			168	4	0	48	4	122	D.1211
13			13	0	0	3	0	10	D.1212
19			19	1	0	4	1	13	D.122
18			18	1	0	4	1	12	D.1221
1			1	0	0	0	0	1	D.1222

										Alterssicherung
235		0	235					D.2		Produktions- und Importabgaben
141		0	141					D.21		Gütersteuern
121		0	121					D.211		Mehrwertsteuer (MwSt.)
17		0	17					D.212		Importabgaben
17		0	17					D.2121		Zölle
0		0	0					D.2122		Importsteuern
3		0	3					D.214		Sonstige Gütersteuern
94		0	94	1	0	1	4	88	D.29	Sonstige Produktionsabgaben
-44		0	-44						D.3	Subventionen
-8		0	-8						D.31	Gütersubventionen
0		0	0						D.311	Importsubventionen
-8		0	-8						D.319	Sonstige Gütersubventionen
-36		0	-36	0	-1	0	0	-35	D.39	Sonstige Subventionen
452			452	3	84	27	46	292	B.2g	Betriebsüberschuss, brutto
61			61		61				B.3g	Selbständigungseinkommen, brutto
214			214	3	15	27	12	157	P.51c1	Abschreibungen bezüglich Bruttobetriebsüberschuss
8			8		8				P.51c2	Abschreibungen bezüglich Bruttoselbständigungseinkommen
238			238	0	69	0	34	135	B.2n	Betriebsüberschuss, netto

53			53		53			B.3n	Selbständigeinkommen, netto
----	--	--	----	--	----	--	--	------	-----------------------------

DE

DE

Tabelle 8.3 Konto II.1.1: Einkommensentstehungskonto (Fortsetzung)

Aufkommen										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.1g/B.1*g	Wertschöpfung, brutto/Bruttoinlandsprodukt	1 331	94	126	155	15	1 854			1 854
B.1n/B.1*n	Wertschöpfung, netto/Nettoinlandsprodukt	1 174	82	99	132	12	1 632			1 632
D.1	Arbeitnehmerentgelt									
D.11	Bruttolöhne und -gehälter									
D.12	Sozialbeiträge der Arbeitgeber									
D.121	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber									
D.1211	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung									
D.1212	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung									
D.122	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber									
D.1221	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung									
D.1222	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung									

D.2	Produktions- und Importabgaben								0	
D.21	Gütersteuern								0	
D.211	Mehrwertsteuer (MwSt.)								0	
D.212	Importabgaben								0	
D.2121	Zölle								0	
D.2122	Importsteuern								0	
D.214	Sonstige Gütersteuern								0	
D.29	Sonstige Produktionsabgaben								0	
D.3	Subventionen								0	
D.31	Gütersubventionen								0	
D.311	Importsubventionen								0	
D.319	Sonstige Gütersubventionen								0	
D.39	Sonstige Subventionen								0	
B.2g	Betriebsüberschuss, brutto									
B.3g	Selbständigungseinkommen, brutto									
B.2n	Betriebsüberschuss, netto									
B.3n	Selbständigungseinkommen, netto									

Primäres Einkommensverteilungskonto (II.1.2)

- 8.21 Anders als im Einkommensentstehungskonto werden bei der Zuordnung des Primäreinkommens die gebietsansässigen Einheiten und institutionellen Sektoren in ihrer Eigenschaft als Empfangende von Primäreinkommen behandelt und nicht als Leistende, durch deren Tätigkeit Primäreinkommen entsteht.
- 8.22 „Primäreinkommen“ ist das Einkommen, das gebietsansässige Einheiten aufgrund ihrer unmittelbaren Teilnahme am Produktionsprozess erhalten, sowie das Einkommen, das der Eigentümer eines Vermögenswertes oder einer natürlichen Ressource als Gegenleistung dafür erhält, dass er einer anderen institutionellen Einheit finanzielle Mittel oder die natürliche Ressource zur Verfügung stellt.
- 8.23 Für den Sektor der privaten Haushalte ist das Arbeitnehmerentgelt (D.1) als Aufkommen im primären Einkommensverteilungskonto nicht dasselbe wie der D.1-Eintrag als Verwendung im Einkommensentstehungskonto. Im Einkommensentstehungskonto der privaten Haushalte zeigt der Verwendungseintrag, wie viel Lohn Beschäftigten im Gewerbe der privaten Haushalte gezahlt wird. Im primären Einkommensverteilungskonto der privaten Haushalte gibt der Eintrag auf der Aufkommenseite Auskunft über sämtliche Arbeitsentgelte der Haushalte, die diese als Beschäftigte in Unternehmen oder beim Staat usw. erzielen. Daher ist der Eintrag im Verteilungskonto für die privaten Haushalte erheblich größer als der im Einkommensentstehungskonto dieses Sektors.
- 8.24 Das primäre Einkommensverteilungskonto (II.1.2) kann lediglich für die institutionellen Sektoren und Teilsektoren erstellt werden, da im Fall der Wirtschaftsbereiche bestimmte Stromgrößen, die im Zusammenhang mit der Finanzierung (langfristige Kredite und Anleihen) und dem Vermögen stehen, nicht aufgegliedert werden können.
- 8.25 Das primäre Einkommensverteilungskonto ist weiter untergliedert in das Unternehmensgewinnkonto (II.1.2.1) und in das Konto der Verteilung sonstiger Primäreinkommen (II.1.2.2).

Tabelle 8.4. Konto II.1.2: Primäres Einkommensverteilungskonto

Verwendung									
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11	
Insge- sammt	Güterkonto	Außenkonto	Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften	Transaktionen und Salden
								B.2g	Betriebsüberschuss, brutto
								B.3g	Selbständigteinkommen, brutto
								B.2n	Betriebsüberschuss, netto
								B.3n	Selbständigteinkommen, netto
6		6						D.1	Arbeitnehmerentgelt
6		6						D.11	Bruttolöhne und -gehälter
0		0						D.12	Sozialbeiträge der Arbeitgeber
0		0						D.121	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber
0		0						D.1211	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung
0		0						D.1212	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung
0		0						D.122	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber
0		0						D.1221	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung
0		0						D.1222	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur

										Alterssicherung
0								D.2		Produktions- und Importabgaben
0								D.21		Gütersteuern
0								D.211		Mehrwertsteuer (MwSt.)
0								D.212		Importabgaben
0								D.2121		Zölle
0								D.2122		Importsteuern
0								D.214		Sonstige Gütersteuern
0								D.29		Sonstige Produktionsabgaben
0								D.3		Subventionen
0								D.31		Gütersubventionen
0								D.311		Importsubventionen
0								D.319		Sonstige Gütersubventionen
0								D.39		Sonstige Subventionen
435		44	391	6	41	42	168	134	D.4	Vermögenseinkommen
230		13	217	6	14	35	106	56	D.41	Zinsen
79		17	62	0			15	47	D.42	Ausschüttungen und Entnahmen
67		13	54				15	39	D.421	Ausschüttungen
12		4	8				0	8	D.422	Gewinnentnahmen
14		14	0				0	0	D.43	Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen
47		0	47				47		D.44	Sonstige Kapitalerträge

25		0	25				25		D.441	Kapitalerträge aus Versicherungsverträgen
8		0	8				8		D.442	Kapitalerträge aus Ansprüchen gegenüber Alterssicherungssystemen
14		0	14				14		D.443	Kapitalerträge aus Investmentfondsanteilen
6		0	6				6		D.4431	Ausschüttungen aus Investmentfondsanteilen
8		0	8				8		D.4432	Einbehaltene Gewinne aus Investmentfondsanteilen
653			65	0	27	7	0	31	D.45	Pachteinkommen
1 864			1 864	4	1 381	198	27	254	B.5g/B.5*g	Primäreinkommen, brutto/Nationaleinkommen, brutto
1 642			1 642	1	1 358	171	15	97	B.5n/B.5*n	Primäreinkommen, netto/Nationaleinkommen, netto

Tabelle 8.4. Konto II.1.2: Primäres Einkommensverteilungskonto (Fortsetzung)

Aufkommen										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.2g	Betriebsüberschuss, brutto	292	46	27	84	3	452			452
B.3g	Selbständigungseinkommen, brutto				61		61			61
B.2n	Betriebsüberschuss, netto	135	34	0	69	0	238			238
B.3n	Selbständigungseinkommen, netto				53		53			53
D.1	Arbeitnehmerentgelt				1 154		1 154	2		1 156
D.11	Bruttolöhne und -gehälter				954		954	2		956
D.12	Sozialbeiträge der Arbeitgeber				200		200	0		200
D.121	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber				181		181	0		181
D.1211	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung				168		168	0		168
D.1212	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung				13		13	0		13
D.122	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber				19		19	0		19
D.1221	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung				18		18	0		18
D.1222	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung				1		1	0		1

D.2	Produktions- und Importabgaben			235			235			235
D.21	Gütersteuern			141			141			141
D.211	Mehrwertsteuer (MwSt.)			121			121			121
D.212	Importabgaben			17			17			17
D.2121	Zölle			17			17			17
D.2122	Importsteuern			0			0			0
D.214	Sonstige Gütersteuern			3			3			3
D.29	Sonstige Produktionsabgaben			94			94			94
D.3	Subventionen			-44			-44			-44
D.31	Gütersubventionen			-8			-8			-8
D.311	Importsubventionen			0			0			0
D.319	Sonstige Gütersubventionen			-8			-8			-8
D.39	Sonstige Subventionen			-36			-36			-36
D.4	Vermögenseinkommen	96	149	22	123	7	397	38		435
D.41	Zinsen	33	106	14	49	7	209	21		230
D.42	Ausschüttungen und Entnahmen	10	25	7	20	0	62	17		79
D.421	Ausschüttungen	10	25	5	13	0	53	14		67
D.422	Gewinnentnahmen			2	7		9	3		12
D.43	Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen	4	7	0	3	0	14	0		14
D.44	Sonstige Kapitalerträge	8	8	1	30	0	47	0		47

D.441	Kapitalerträge aus Versicherungsverträgen	5	0	0	20	0	25	0		25
D.442	Kapitalerträge aus Ansprüchen gegenüber Alterssicherungssystemen				8		8	0		8
D.443	Kapitalerträge aus Investmentfondsanteilen	3	8	1	2	0	14	0		14
D.4431	Ausschüttungen aus Investmentfondsanteilen	1	3	0	2	0	6	0		6
D.4432	Einbehaltene Gewinne aus Investmentfondsanteilen	2	5	1	0	0	8	0		8
D.45	Pachteinkommen	41	3	0	21	0	65			65
B.5g/B.5*g	Primäreinkommen, brutto/Nationaleinkommen, brutto									
B.5n/B.5*n	Primäreinkommen, netto/Nationaleinkommen, netto									

Unternehmensgewinnkonto (II.1.2.1)

- 8.26 Das Unternehmensgewinnkonto dient der Ermittlung eines Saldos, der dem in der betrieblichen Buchführung üblicherweise verwendeten Konzept des laufenden Gewinns vor Verwendung und Einkommensteuern entspricht.
- 8.27 Im Fall des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck betrifft dieses Konto lediglich die marktbestimmten Tätigkeiten dieser Sektoren.
- 8.28 Der Unternehmensgewinn ist gleich dem Betriebsüberschuss bzw. dem Selbständigeninkommen (auf der Aufkommensseite)
- plus* aus finanziellen und anderen Aktiva im Besitz des Unternehmens empfangenes Einkommen aus Vermögen (auf der Aufkommensseite)
- abzüglich* von dem Unternehmen auf seine Verbindlichkeiten gezahlter Zinsen, geleisteter sonstiger Kapitalerträge und von ihm auf Grund und Boden sowie andere von ihm gepachtete natürliche Ressourcen gezahlter Pachten (auf der Verwendungsseite).

Geleistete Vermögenseinkommen in Form von Dividenden, Gewinnentnahmen oder reinvestierten Gewinnen aus ausländischen Direktinvestitionen werden vom Unternehmensgewinn nicht abgezogen.

Konto der Verteilung sonstiger Primäreinkommen (II.1.2.2)

- 8.29 Das Konto der Verteilung sonstiger Primäreinkommen dient dem Übergang vom Unternehmensgewinnkonzept auf das Primäreinkommenkonzept. Daher enthält dieses Konto die Bestandteile des Primäreinkommens, die im Unternehmensgewinnkonto nicht einbezogen werden:
- bei Kapitalgesellschaften: ausgeschüttete Dividenden, Gewinnentnahmen und reinvestierte Gewinne aus ausländischen Direktinvestitionen (auf der Verwendungsseite);
 - bei privaten Haushalten:
 1. geleistete Vermögenseinkommen, außer im Zusammenhang mit der Unternehmertätigkeit stehende Pacht- und Zinszahlungen (auf der Verwendungsseite),
 2. Arbeitnehmerentgelt (auf der Aufkommensseite),
 3. empfangene Vermögenseinkommen, sofern diese nicht im Zusammenhang mit der Unternehmertätigkeit stehen (auf der Aufkommensseite);
 - im Fall des Staats:

1. geleistete Vermögenseinkommen, sofern diese nicht im Zusammenhang mit marktbestimmten Tätigkeiten stehen (auf der Verwendungsseite),
2. Produktions- und Importabgaben abzüglich Subventionen (auf der Aufkommensseite),
3. empfangene Vermögenseinkommen, sofern diese nicht im Zusammenhang mit marktbestimmten Tätigkeiten stehen (auf der Aufkommensseite).

Tabelle 8.5 Konto II.1.2.1: Unternehmensgewinn

Verwendung									
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11	
Insge-samt	Güterkonto	Außenkonto	Gesamte Volks-wirtschaft	Private Organisa-tionen ohne Erwerbs-zweck	Private Haushalte	Staat	Finan-zie lle Kapital-gesell-schaften	Nicht-finanzielle Kapital-gesell-schaften	Transaktionen und Salden
								B.2g	Betriebsüberschuss, brutto
								B.3g	Selbständigeinkommen, brutto
								B.2n	Betriebsüberschuss, netto
								B.3n	Selbständigeinkommen, netto
240		240				153	87	D.4	Vermögenseinkommen
162		162				106	56	D.41	Zinsen
								D.42	Ausschüttungen und Entnahmen
								D.421	Ausschüttungen
								D.422	Gewinnentnahmen
								D.43	Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen
47		47				47		D.44	Sonstige Kapitalerträge

25			25				25		D.441	Kapitalerträge aus Versicherungsverträgen
8			8				8		D.442	Kapitalerträge aus Ansprüchen gegenüber Alterssicherungssystemen
14			14				14		D.443	Kapitalerträge aus Investmentfondsanteilen
31			31				0	31	D.45	Pachteinkommen
343			343				42	301	B.4g	Unternehmensgewinn, brutto
174			174				30	144	B.4n	Unternehmensgewinn, netto

DE

DE

Tabelle 8.5 Konto II.1.2.1: Unternehmensgewinn (Fortsetzung)

Aufkommen										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.2g	Betriebsüberschuss, brutto	292	46	27	84	3	452			452
B.3g	Selbständigungseinkommen, brutto				61		61			61
B.2n	Betriebsüberschuss, netto	135	34	0	69	0	238			238
B.3n	Selbständigungseinkommen, netto				53		53			53
D.4	Vermögenseinkommen	96	149				245			245
D.41	Zinsen	33	106				139			139
D.42	Ausschüttungen und Entnahmen	10	25				35			35
D.421	Ausschüttungen	10	25				35			35
D.422	Gewinnentnahmen						0			0
D.43	Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen	4	7				11			11
D.44	Sonstige Kapitalerträge	8	8				16			16
D.441	Kapitalerträge aus Versicherungsverträgen	5					5			5

D.442	Kapitalerträge aus Ansprüchen gegenüber Alterssicherungssystemen						0			0
D.443	Kapitalerträge aus Investmentfondsanteilen	3	8				11			11
D.45	Pachteinkommen	41	3				44			44
B.4g	Unternehmensgewinn, brutto									
B.4n	Unternehmensgewinn, netto									

Tabelle 8.5 Konto II.1.2.2: Verteilung sonstiger Primäreinkommen

Verwendung									
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11	
Insge- samt	Güterkonto	Außenkonto	Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften	Transaktionen und Salden
								B.4g	Unternehmensgewinn, brutto
								B.4n	Unternehmensgewinn, netto
6		6						D.1	Arbeitnehmerentgelt
6		6						D.11	Bruttolöhne und -gehälter
								D.12	Sozialbeiträge der Arbeitgeber
								D.121	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber
								D.122	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber
								D.2	Produktions- und Importabgaben
								D.21	Gütersteuern
								D.211	Mehrwertsteuer (MwSt.)
								D.212	Importabgaben

								D.2121	Zölle	
								D.2122	Importsteuern	
								D.214	Sonstige Gütersteuern	
								D.29	Sonstige Produktionsabgaben	
								D.3	Subventionen	
								D.31	Gütersubventionen	
								D.311	Importsubventionen	
								D.319	Sonstige Gütersubventionen	
								D.39	Sonstige Subventionen	
214		63	151	6	41	42	15	47	D.4	Vermögenseinkommen
68		13	55	6	14	35			D.41	Zinsen
98		36	62				15	47	D.42	Ausschüttungen und Entnahmen
54		0	54				15	39	D.421	Ausschüttungen
44		36	8					8	D.422	Gewinnentnahmen
14		14	0						D.43	Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen
									D.44	Sonstige Kapitalerträge
									D.441	Kapitalerträge aus Versicherungsverträgen
									D.442	Kapitalerträge aus Ansprüchen gegenüber Alterssicherungssystemen
									D.443	Kapitalerträge aus Investmentfondsanteilen

34			34	0	27	7		D.45	Pachteinkommen
1 864			1 864	4	1 381	198	27	254	B.5g/B.5*g
1 642			1 642	1	1 358	171	15	97	B.5n/B.5*n

Tabelle 8.5 Konto II.1.2.2: Verteilung sonstiger Primäreinkommen (Fortsetzung)

Aufkommen										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.4g	Unternehmensgewinn, brutto	301	42				343			343
B.4n	Unternehmensgewinn, netto	144	30				174			174
D.1	Arbeitnehmerentgelt				1 154		1 154	2		1 156
D.11	Bruttolöhne und -gehälter				954		954	2		956
D.12	Sozialbeiträge der Arbeitgeber				200		200			200
D.121	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber				181		181			181
D.122	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber				19		19			19
D.2	Produktions- und Importabgaben			235			235			235
D.21	Gütersteuern			141			141			141
D.211	Mehrwertsteuer (MwSt.)			121			121			121
D.212	Importabgaben			17			17			17
D.2121	Zölle			17			17			17

D.2122	Importsteuern			0			0			0
D.214	Sonstige Gütersteuern			3			3			3
D.29	Sonstige Produktionsabgaben			94			94			94
D.3	Subventionen			-44			-44			-44
D.31	Gütersubventionen			-8			-8			-8
D.311	Importsubventionen			0			0			0
D.319	Sonstige Gütersubventionen			-8			-8			-8
D.39	Sonstige Subventionen			-36			-36			-36
D.4	Vermögenseinkommen			22	123	7	152	38		190
D.41	Zinsen			14	49	7	70	21		91
D.42	Ausschüttungen und Entnahmen			7	20	0	27	17		44
D.421	Ausschüttungen			5	13	0	18	14		32
D.422	Gewinnentnahmen			2	7	0	9	3		12
D.43	Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen			0	3	0	3	0		3
D.44	Sonstige Kapitalerträge			1	30	0	31	0		31
D.441	Kapitalerträge aus Versicherungsverträgen			0	20	0	20	0		20
D.442	Kapitalerträge aus Ansprüchen gegenüber Alterssicherungssystemen			0	8	0	8	0		8
D.443	Kapitalerträge aus Investmentfondsanteilen			1	2	0	3	0		3
D.45	Pachteinkommen			0	21	0	21			21

B.5g/B.5*g	Primäreinkommen, brutto/Nationaleinkommen, brutto								
B.5n/B.5*n	Primäreinkommen, netto/Nationaleinkommen, netto								

Konto der sekundären Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept) (II.2)

- 8.30 Das Konto der sekundären Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept) zeigt, wie das von einem institutionellen Sektor per saldo empfangene Primäreinkommen durch Umverteilungsvorgänge, wie Einkommen- und Vermögensteuern usw., Sozialbeiträge und -leistungen (außer sozialen Sachleistungen) und sonstige laufende Transfers, gebildet wird.
- 8.31 Der Saldo des Kontos bildet das verfügbare Einkommen, das die laufenden Transaktionen widerspiegelt und den für Konsum oder Spartätigkeit verfügbaren Betrag darstellt.
- 8.32 Die Buchung der Sozialbeiträge erfolgt auf der Verwendungsseite des Kontos der sekundären Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept) der privaten Haushalte und auf der Aufkommensseite des Kontos der sekundären Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept) der für die Verwaltung von Systemen der sozialen Sicherung zuständigen institutionellen Einheiten. Sozialbeiträge, die von den Arbeitgebern für ihre Arbeitnehmer zu leisten sind, werden zunächst als Arbeitnehmerentgelt auf der Verwendungsseite des Einkommensentstehungskontos der Arbeitgeber ausgewiesen, da sie Teil der Lohnkosten sind. Darüber hinaus werden sie als Arbeitnehmerentgelt auf der Aufkommensseite des primären Einkommensverteilungskontos der privaten Haushalte ausgewiesen, da sie Leistungen für die privaten Haushalte darstellen.

Die auf der Verwendungsseite des sekundären Einkommensverteilungskontos der privaten Haushalte ausgewiesenen Sozialbeiträge schließen das Dienstleistungsentgelt von Alterssicherungssystemen und anderen Versicherungsgesellschaften, deren Mittel ausschließlich oder teilweise aus tatsächlichen Sozialbeiträgen bestehen, nicht ein.

In der Tabelle erscheint eine entsprechende Berichtigungsposition für die Dienstleistungsentgelte dieser Versicherungsträger. Die Nettosozialbeiträge (D.61) werden ohne diese Entgelte ausgewiesen. Da Letztere jedoch nur schwer auf die Bestandteile von D.61 aufzuteilen sind, werden diese Bestandteile in der Tabelle brutto (also mit den Entgelten) ausgewiesen. Somit stellt D.61 die Summe seiner Komponenten abzüglich dieser Berichtigungsposition dar.

Konto der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept) (II.3)

- 8.33 Das Konto der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept) vermittelt einen umfassenderen Eindruck vom Einkommen der privaten Haushalte, da in ihm die Stromgrößen berücksichtigt werden, die der Verwendung individuell zurechenbarer Waren und Dienstleistungen entsprechen, die privaten Haushalten kostenlos vom Staat und von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck zur Verfügung gestellt werden. Bei diesen Stromgrößen handelt es sich um soziale Sachleistungen. Die Berücksichtigung dieser Stromgrößen erleichtert zeitliche Vergleiche bei

unterschiedlichen oder sich ändernden wirtschaftlichen und sozialen Bedingungen, und sie vervollständigt die Untersuchung der Rolle des Staates bei der Einkommensumverteilung.

- 8.34 Die sozialen Sachleistungen werden auf der Aufkommensseite des Kontos der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept) der privaten Haushalte und auf der Verwendungsseite des Kontos der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept) des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck gebucht.
- 8.35 Der Saldo des Kontos der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept) ist das verfügbare Einkommen nach dem Verbrauchskonzept, und dieses stellt den ersten Eintrag auf der Aufkommensseite des Einkommensverwendungskontos (Verbrauchskonzept) (II.4.2) dar.

Tabelle 8.6 Konto II.2: Konto der sekundären Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept)

Verwendung										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insge- sammt	Güterkonto	Außenkonto	Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften		Transaktionen und Salden
									B.5g/B.5*g	Primäreinkommen, brutto/Nationaleinkommen, brutto
									B.5n/B.5*n	Primäreinkommen, netto/Nationaleinkommen, netto
1 229		17	1 212	7	582	248	277	98		Laufende Transfers
213		1	212	0	178	0	10	24	D.5	Einkommen- und Vermögensteuern
204		1	203	0	176	0	7	20	D.51	Einkommensteuern
9			9	0	2	0	3	4	D.59	Sonstige direkte Steuern und Abgaben
333		0	333		333				D.61	Nettosozialbeiträge
181		0	181		181				D.611	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber
168		0	168		168				D.6111	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung
13		0	13		13				D.6112	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung
19		0	19		19				D.612	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber
18		0	18		18				D.6121	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung
1		0	1		1				D.6122	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur

										Alterssicherung
129		0	129		129				D.613	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte
115		0	115		115				D.6131	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte zur Alterssicherung
14		0	14		14				D.6132	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte ohne Beiträge zur Alterssicherung
10		0	10		10				D.614	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung
8		0	8		8				D.6141	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Alterssicherungssystemen
2		0	2		2				D.6142	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung (ohne Alterssicherungssysteme)
-6		0	-6		-6				D.61SC	Dienstleistungsentgelte der Sozialversicherungsträger
384		0	384	5	0	112	205	62	D.62	Monetäre Sozialleistungen
53		0	53			53			D.621	Geldleistungen der Sozialversicherung
45		0	45			45			D.6211	Geldleistungen der Sozialversicherung zur Alterssicherung
8		0	8			8			D.6212	Geldleistungen der Sozialversicherung ohne Leistungen zur Alterssicherung
279		0	279	5	0	7	205	62	D.622	Sonstige Leistungen zur sozialen Sicherung
250		0	250	3	0	5	193	49	D.6221	Sonstige Leistungen zur sozialen Alterssicherung
29		0	29	2	0	2	12	13	D.6222	Sonstige Leistungen zur sozialen Sicherung ohne Leistungen zur Alterssicherung
52			52			52			D.623	Sonstige soziale Geldleistungen
299		16	283	2	71	136	62	12	D.7	Sonstige laufende Transfers
58		2	56	0	31	4	13	8	D.71	Nettoprämién für Nichtlebensversicherungen

44		1	43	0	31	4	0	8	D.711	Nettoprämien für Nichtlebens-Direktversicherungen
14		1	13				13		D.712	Nettoprämien für Nichtlebens-Rückversicherungen
60		12	48				48		D.72	Nichtlebensversicherungsleistungen
45		0	45				45		D.721	Leistungen der Nichtlebens-Direktversicherung
15		12	3				3		D.722	Leistungen der Nichtlebens-Rückversicherung
96		0	96			96			D.73	Laufende Transfers innerhalb des Staates
23		1	22			22			D.74	Laufende Transfers im Rahmen internationaler Zusammenarbeit
53		1	52	2	40	5	1	4	D.75	Übrige laufende Transfers
36		0	36	0	29	5	1	1	D.751	Laufende Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck
8		1	7		7				D.752	Laufende Transfers zwischen privaten Haushalten
9		0	9	2	4	0	0	3	D.759	Übrige laufende Transfers, a. n. g.
9			9			9			D.76	MwSt.- und BNE-basierte EU-Eigenmittel
1 826			1 826	37	1 219	317	25	228	B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)
1 604			1 604	34	1 196	290	13	71	B.6n	Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)

Tabelle 8.6 Konto II.2: Konto der sekundären Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept) (Fortsetzung)

Aufkommen										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.5g/B.5*g	Primäreinkommen, brutto/Nationaleinkommen, brutto	254	27	198	1 381	4	1 864			1 864
B.5n/B.5*n	Primäreinkommen, netto/Nationaleinkommen, netto	97	15	171	1 358	1	1 642			1 642
	Laufende Transfers	72	275	367	420	40	1 174	55		1 229
D.5	Einkommen- und Vermögensteuern			213			213	0		213
D.51	Einkommensteuern			204			204	0		204
D.59	Sonstige direkte Steuern und Abgaben			9			9			9
D.61	Nettosozialbeiträge	66	212	50	0	5	333	0		333
D.611	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber	31	109	38	0	3	181	0		181
D.6111	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung	27	104	35	0	2	168	0		168
D.6112	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung	4	5	3	0	1	13	0		13
D.612	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber	12	2	4	0	1	19	0		19
D.6121	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung	12	1	4	0	1	18	0		18
D.6122	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung	0	1	0	0	0	1	0		1

D.613	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte	25	94	9	0	1	129	0		129
D.6131	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte zur Alterssicherung	19	90	6	0	0	115	0		115
D.6132	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte ohne Beiträge zur Alterssicherung	6	4	3	0	1	14	0		14
D.614	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung		10				10	0		10
D.6141	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Alterssicherungssystemen		8				8	0		8
D.6142	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung (ohne Alterssicherungssysteme)		2				2	0		2
D.61SC	Dienstleistungsentgelte der Sozialversicherungsträger	2	3		1		6	0		6
D.62	Monetäre Sozialleistungen				384		384	0		384
D.621	Geldleistungen der Sozialversicherung				53		53	0		53
D.6211	Geldleistungen der Sozialversicherung zur Alterssicherung				45		45	0		45
D.6212	Geldleistungen der Sozialversicherung ohne Leistungen zur Alterssicherung				8		8	0		8
D.622	Sonstige Leistungen zur sozialen Sicherung				279		279	0		279
D.6221	Sonstige Leistungen zur sozialen Alterssicherung				250		250	0		250
D.6222	Sonstige Leistungen zur sozialen Sicherung ohne Leistungen zur Alterssicherung				29		29	0		29
D.623	Sonstige soziale Geldleistungen				52		52	0		52
D.7	Sonstige laufende Transfers	6	62	104	36	36	244	55		299
D.71	Nettoprämi en für Nichtlebensversicherungen		47				47	11		58

D.711	Nettoprämi en für Nichtlebens-Direktversicherungen		44					44			44
D.712	Nettoprämi en für Nichtlebens-Rückversicherungen		3					3	11		14
D.72	Nichtlebensversicherungsleistungen	6	15	1	35	0	57	3			60
D.721	Leistungen der Nichtlebens-Direktversicherung	6		1	35		42	3			45
D.722	Leistungen der Nichtlebens-Rückversicherung		15				15	0			15
D.73	Laufende Transfers innerhalb des Staates			96			96	0			96
D.74	Laufende Transfers im Rahmen internationaler Zusammenarbeit			1			1	22			23
D.75	Übrige laufende Transfers	0	0	6	1	36	43	10			53
D.751	Laufende Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck					36	36				36
D.752	Laufende Transfers zwischen privaten Haushalten				1		1	7			8
D.759	Übrige laufende Transfers, a. n. g.			6			6	3			9
D.76	MwSt.- und BNE-basierte EU-Eigenmittel							9			9
B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)										
B.6n	Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)										

Tabelle 8.7 Konto II.3: Konto der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept)

Verwendung									
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11	
Insge-samt	Güterkonto	Außenkonto	Gesamte Volks-wirtschaft	Private Organisa-tionen ohne Erwerbs-zweck	Private Haushalte	Staat	Finan-zie lle Kapital-gesell-schaften	Nicht-finanzielle Kapital-gesell-schaften	Transaktionen und Salden
								B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)
								B.6n	Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)
215			215	31		184		D.63	Soziale Sachleistungen
211			211	31		180		D.631	Soziale Sachleistungen – Nichtmarktproduktion
4			4			4		D.632	Soziale Sachleistungen – gekaufte Marktproduktion
1 826			1 826	6	1 434	133	25	228	B.7g
1 604			1 604	3	1 411	106	13	71	B.7n
									Verfügbares Einkommen, netto (Verbrauchskonzept)

Aufkommen									
			S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im

	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)	228	25	317	1 219	37	1 826			1 826
B.6n	Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)	71	13	290	1 196	34	1 604			1 604
D.63	Soziale Sachleistungen				215		215			215
D.631	Soziale Sachleistungen – Nichtmarktproduktion				211		211			211
D.632	Soziale Sachleistungen – gekaufte Marktproduktion				4		4			4
B.7g	Verfügbares Einkommen, brutto (Verbrauchskonzept)									
B.7n	Verfügbares Einkommen, netto (Verbrauchskonzept)									

Einkommensverwendungskonto (II.4)

- 8.36 Das Einkommensverwendungskonto zeigt für die institutionellen Sektoren, die Letztverbraucher sind, wie das verfügbare Einkommen nach dem Ausgabenkonzept (bzw. das verfügbare Einkommen nach dem Verbrauchskonzept) auf den Konsum nach dem Ausgabenkonzept (bzw. den Konsum nach dem Verbrauchskonzept) und das Sparen aufgeteilt wird.
- 8.37 Im ESVG wird lediglich beim Sektor Staat, den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und den privaten Haushalten die Position Konsum gebucht. Zusätzlich wird im Einkommensverwendungskonto der privaten Haushalte und der Alterssicherungssysteme eine Berichtigungsposition ausgewiesen (D.8 Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche), die durch die Art und Weise bedingt ist, wie die Transaktionen zwischen privaten Haushalten und diesen Systemen gebucht werden. Dies wird im Kapitel über Verteilungstransaktionen erläutert (siehe 4.141).

Einkommensverwendungskonto (Ausgabenkonzept) (II.4.1)

- 8.38 Das Einkommensverwendungskonto (Ausgabenkonzept) zeigt, wie die Konsumausgaben von den betreffenden Sektoren (private Haushalte, Staat und private Organisationen ohne Erwerbszweck) finanziert werden.
- 8.39 Der Saldo des Einkommensverwendungskontos (Ausgabenkonzept) ist das Sparen.

Einkommensverwendungskonto (Verbrauchskonzept) (II.4.2)

- 8.40 Dieses Konto steht mit dem Konto der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchskonzept) (II.3) in Verbindung. Im Einkommensverwendungskonto (Verbrauchskonzept) wird der Konsum nach dem Verbrauchskonzept nachgewiesen; er entspricht dem Wert der Waren und Dienstleistungen, die den privaten Haushalten tatsächlich für den Konsum zur Verfügung stehen, selbst wenn der Erwerb dieser Waren und Dienstleistungen vom Staat oder von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck finanziert wird.

Der Konsum (Verbrauchskonzept) des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck entspricht daher lediglich dem Kollektivkonsum.

- 8.41 Auf der Ebene der gesamten Volkswirtschaft sind die Ausgaben für den Konsum nach dem Ausgabenkonzept gleich dem Konsum nach dem Verbrauchskonzept; lediglich die Verteilung auf die institutionellen Sektoren ist unterschiedlich. Das gleiche gilt für das verfügbare Einkommen nach dem Ausgabenkonzept und für das verfügbare Einkommen nach dem Verbrauchskonzept.
- 8.42 Das Sparen ist der Saldo beider Versionen des Einkommensverwendungskontos. Sein Wert ist im Fall aller Sektoren der

gleiche, unabhängig davon, ob er durch Abzug des Konsums (Ausgabenkonzept) vom verfügbaren Einkommen (Ausgabenkonzept) oder durch Abzug des Konsums (Verbrauchskonzept) vom verfügbaren Einkommen (Verbrauchskonzept) ermittelt wird.

- 8.43 Das Sparen ist der sich aus den laufenden Transaktionen ergebende (positive oder negative) Betrag, der die Verbindung zur Vermögensbildung herstellt. Ist das Sparen positiv, wird das nicht ausgegebene Einkommen zum Erwerb von Vermögenswerten oder zur Rückzahlung von Verbindlichkeiten verwendet. Ist das Sparen negativ, werden entweder Vermögenswerte verkauft, oder die Verbindlichkeiten erhöhen sich.

Tabelle 8.8 Konto II.4.1: Einkommensverwendungskonto (Ausgabenkonzept)

Verwendung									
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11	
Insge- sammt			Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften	
								B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)
								B.6n	Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)
1 399			1 399	32	1 015	352		P.3	Konsumausgaben
1 230			1 230	31	1 015	184		P.31	Konsumausgaben für den Individualverbrauch
169			169	1		168		P.32	Konsumausgaben für den Kollektivverbrauch
11		0	11	0		0	11	0	D.8
427			427	5	215	-35	14	228	B.8g
205			205	2	192	-62	2	71	B.8n
-13		-13						B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen

Aufkommen

		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)	228	25	317	1 219	37	1 826			1 826
B.6n	Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)	71	13	290	1 196	34	1 604			1 604
P.3	Konsumausgaben									1 399
P.31	Konsumausgaben für den Individualverbrauch									1 230
P.32	Konsumausgaben für den Kollektivverbrauch									169
D.8	Zunahme betrieblicher Pensionsansprüche				11		11	0		11
B.8g	Sparen, brutto									
B.8n	Sparen, netto									
B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen									

Tabelle 8.9 Konto II.4.2: Einkommensverwendungskonto (Verbrauchskonzept)

Verwendung										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insge- sammt			Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften		Transaktionen und Salden
									B.7g	Verfügbares Einkommen, brutto (Verbrauchskonzept)
									B.7n	Verfügbares Einkommen, netto (Verbrauchskonzept)
1 399			1 399	1	1 230	168			P.4	Konsum (Verbrauchskonzept)
1 230			1 230		1 230				P.41	Individualkonsum (Verbrauchskonzept)
169			169	1		168			P.42	Kollektivkonsum (Verbrauchskonzept)
11		0	11	0		0	11	0	D.8	Zunahme betrieblicher Pensionsansprüche
427			427	5	215	-35	14	228	B.8g	Sparen, brutto
205			205	2	192	-62	2	71	B.8n	Sparen, netto
-13		-13							B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen

Aufkommen

		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.7g	Verfügbares Einkommen, brutto (Verbrauchskonzept)	228	25	133	1 434	6	1 826			1 826
B.7n	Verfügbares Einkommen, netto (Verbrauchskonzept)	71	13	106	1 411	3	1 604			1 604
P.4	Konsum (Verbrauchskonzept)									1 399
P.41	Individualkonsum (Verbrauchskonzept)									1 230
P.42	Kollektivkonsum (Verbrauchskonzept)									169
D.8	Zunahme betrieblicher Pensionsansprüche				11		11	0		11
B.8g	Sparen, brutto									
B.8n	Sparen, netto									
B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen									

VERMÖGENSÄNDERUNGSKONTEN (III)

- 8.44 Die Vermögensänderungskonten sind Stromkonten. In ihnen werden die verschiedenen Ursachen für die Veränderung der Aktiva und der Veränderung der Verbindlichkeiten und des Reinvermögens dargestellt.
- 8.45 Veränderungen der Aktiva werden auf der linken Kontenseite (mit positivem oder negativem Vorzeichen), Veränderungen der Verbindlichkeiten und des Reinvermögens werden auf der rechten Kontenseite (mit positivem oder negativem Vorzeichen) ausgewiesen.

Vermögensbildungskonto (III.1)

- 8.46 Das Vermögensbildungskonto zeigt den Nettozugang an Vermögensgütern; es misst die Reinvermögensänderung durch Sparen (abschließender Saldo der Transaktionskonten) und Vermögenstransfers.
- 8.47 Das Vermögensbildungskonto ermöglicht festzustellen, inwieweit der Nettozugang an Vermögensgütern durch Sparen und durch Vermögenstransfers finanziert wurde. Es zeigt einen Finanzierungsüberschuss, welcher dem Betrag entspricht, der direkt oder indirekt zur Finanzierung der Vermögensbildung anderer Einheiten oder Sektoren beiträgt, oder ein Finanzierungsdefizit, welches zeigt, um wie viel sich eine Einheit oder ein Sektor bei anderen Einheiten oder Sektoren zusätzlich verschulden musste.

Konto der Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers (III.1.1)

- 8.48 Aus diesem Konto lässt sich die Veränderung des Reinvermögens aufgrund von Sparen und Vermögenstransfers ablesen, die dem Sparen (netto) zuzüglich empfangener und abzüglich geleisteter Vermögenstransfers entspricht.

Sachvermögensbildungskonto (III.1.2)

- 8.49 In diesem Konto wird der Nettozugang an Vermögensgütern erfasst, was den Übergang von der Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers zum Finanzierungssaldo ermöglicht.

Finanzierungskonto (III.2)

- 8.50 Das Finanzierungskonto zeigt, aufgegliedert nach Finanzierungsinstrumenten, die Veränderungen der Forderungen und Verbindlichkeiten, aus denen sich der Finanzierungssaldo zusammensetzt. Da diese dem Finanzierungssaldo des Vermögensbildungskontos entsprechen sollten, der als erster Eintrag in diesem Konto auf die Seite der Veränderungen der Verbindlichkeiten und des Reinvermögens übertragen wird, gibt es in diesem Konto keinen Saldo.

- 8.51 Im Finanzierungskonto wird dieselbe Systematik der Aktiva und Verbindlichkeiten verwendet wie in den Vermögensbilanzen.

Tabelle 8.10 Konto III.1.1: Konto der Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers

Veränderung der Aktiva										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insge- sammt			Güterkonto	Außenkonto	Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften
									B.8n	Transaktionen und Salden Sparen, netto
									B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen
									D.9r	Zu empfangende Vermögenstransfers
									D.91r	Empfangene vermögenswirksame Steuern
									D.92r	Empfangene Investitionszuschüsse
									D.99r	Empfangene sonstige Vermögenstransfers
									D.9p	Zu leistende Vermögenstransfers
									D.91p	Geleistete vermögenswirksame Steuern
									D.92p	Geleistete Investitionszuschüsse
									D.99p	Geleistete sonstige Vermögenstransfers
192		-29	221	20	236	-81	-16	62	B.101	Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers

Veränderung der Passiva										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.8n	Spuren, netto	71	2	-62	192	2	205			205
B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen							-13		-13
D.9r	Zu empfangende Vermögenstransfers	33	0	6	23	0	62	4		66
D.91r	Empfangene vermögenswirksame Steuern			2			2			2
D.92r	Empfangene Investitionszuschüsse	23	0	0	0	0	23	4		27
D.99r	Empfangene sonstige Vermögenstransfers	10		4	23		37			37
D.9p	Zu leistende Vermögenstransfers	-16	-7	-34	-5	-3	-65	-1		-66
D.91p	Geleistete vermögenswirksame Steuern	0	0	0	-2	0	-2	0		-2
D.92p	Geleistete Investitionszuschüsse			-27			-27			-27
D.99p	Geleistete sonstige Vermögenstransfers	-16	-7	-7	-3	-3	-36	-1		-37
B.101	Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers	88	-5	-90	210	-1	202	-10		192

Tabelle 8.11 Konto III.1.2: Sachvermögensbildungskonto

Veränderung der Aktiva										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insge- sammt			Güterkonto	Außenkonto	Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften
										Transaktionen und Salden
									B.101	Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers
414			414	5	55	38	8	308	P.5g	Bruttoinvestitionen
192			192	2	32	11	-4	151	P.5n	Nettoinvestitionen
376			376	5	48	35	8	280	P.51g	Bruttoanlageinvestitionen
359			359	5	48	35	8	263	P.511	Nettozugang an Anlagegütern
358			358	5	45	38	8	262	P.5111	Erwerb neuer Anlagegüter
9			9	1	3	0	0	5	P.5112	Erwerb gebrauchter Anlagegüter
-8			-8	-1	0	-3		-4	P.5113	Veräußerungen gebrauchter Anlagegüter
17			17					17	P.512	Kosten der Eigentumsübertragung nichtproduzierter Vermögensgüter
-222			-222	-3	-23	-27	-12	-157	P.51c	Abschreibungen
28			28	0	2	0	0	26	P.52	Vorratsveränderungen

10			10	0	5	3	0	2	P.53	Nettozugang an Wertsachen
0			0	1	4	2	0	-7	NP	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
0			0	1	3	2	0	-6	NP.1	Nettozugang an natürlichen Ressourcen
0		0	0	0	1	0	0	-1	NP.2	Nettozugang an Nutzungsrechten
0		0	0				0	0	NP.3	Nettozugang an Firmenwerten und einzeln veräußerbaren Marketing-Vermögenswerten
0		-10	10	-4	174	-103	-1	-56	B.9	Finanzierungssaldo

Tabelle 8.11 Konto III.1.2: Sachvermögensbildungskonto (Fortsetzung)

Veränderung der Passiva										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.101	Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers	88	-5	-90	210	-1	202	-10		192
P.5g	Bruttoinvestitionen								414	414
P.5n	Nettoinvestitionen								192	192
P.51g	Bruttoanlageinvestitionen								376	376
P.511	Nettozugang an Anlagegütern								359	359
P.5111	Erwerb neuer Anlagegüter								358	358
P.5112	Erwerb gebrauchter Anlagegüter								9	9
P.5113	Veräußerungen gebrauchter Anlagegüter								-8	-8
P.512	Kosten der Eigentumsübertragung nichtproduzierter Vermögensgüter								17	17
P.51c	Abschreibungen								-222	-222
P.52	Vorratsveränderungen								28	28
P.53	Nettozugang an Wertsachen								10	10

NP	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern								0	0
NP.1	Nettozugang an natürlichen Ressourcen								0	0
NP.2	Nettozugang an Nutzungsrechten									
NP.3	Nettozugang an Firmenwerten und einzeln veräußerbaren Marketing-Vermögenswerten									
B.9	Finanzierungssaldo									

Tabelle 8.12 Konto III.2: Außenkonto der Finanzierungsströme

Veränderung der Aktiva										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insge- sam			Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften		
									Transaktionen und Salden	
									B.9	Finanzierungssaldo
483			47	436	2	189	-10	172	83	F
										Nettozugang an Forderungen
0			1	-1				-1		F.1
0			1	-1				-1		F.11
0			0	0				0		F.12
100			11	89	2	64	-26	10	39	F.2
36			3	33	1	10	2	15	5	F.21
28			2	26	1	27	-27	-5	30	F.22
-5				-5				-5		F.221
33			2	31	1	27	-27	0	30	F.229
36			6	30	0	27	-1	0	4	F.29
95			9	86	-1	10	4	66	7	F.3
29			2	27	0	3	1	13	10	F.31
										Kurzfristige Kredite

66		7	59	-1	7	3	53	-3	F.32	Langfristige Kredite
82		4	78	0	3	3	53	19	F.4	Kredite
25		3	22	0	3	1	4	14	F.41	Kurzfristige Kredite
57		1	56	0	0	2	49	5	F.42	Langfristige Kredite
119		12	107	0	66	3	28	10	F.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
103		12	91	0	53	3	25	10	F.51	Anteilsrechte
87		10	77	0	48	1	23	5	F.511	Börsennotierte Aktien
9		2	7	0	2	1	1	3	F.512	Nicht börsennotierte Aktien
7		0	7	0	3	1	1	2	F.519	Sonstige Anteilsrechte
16		0	16	0	13	0	3	0	F.52	Anteile an Investmentfonds
7		0	7	0	5	0	2	0	F.521	Anteile an Geldmarktfonds
9		0	9	0	8	0	1	0	F.522	Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds
48		0	48	0	39	1	7	1	F.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
7		0	7	0	4	0	2	1	F.61	Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen
22		0	22	0	22	0	0	0	F.62	Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen
11		0	11		11				F.63	Pensionsansprüche
3		0	3				3		F.64	Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen
2		0	2		2				F.65	Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen
3		0	3	0	0	1	2	0	F.66	Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien

14		0	14	0	3	0	8	3	F.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
12		0	12	0	1	0	8	3	F.71	Finanzderivate
5		0	5	0	1	0	3	1	F.711	Optionen
7		0	7	0	0	0	5	2	F.712	Forwards
2			2		2			0	F.72	Mitarbeiteraktienoptionen
25		10	15	1	4	5	1	4	F.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten
15		8	7		3	1		3	F.81	Handelskredite und Anzahlungen
10		2	8	1	1	4	1	1	F.89	Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten (ohne Handelskredite und Anzahlungen)

Tabelle 8.12 Konto III.2: Finanzierungskonto (Fortsetzung)

Veränderung der Passiva										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Transaktionen und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
B.9	Finanzierungssaldo	-56	-1	-103	174	-4	10	-10		0
F	Nettozugang an Passiva	139	173	93	15	6	426	57		483
F.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)									
F.11	Währungsgold									
F.12	SZR							0		0
F.2	Bargeld und Einlagen		65	37			102	-2		100
F.21	Bargeld			35			35	1		36
F.22	Sichteinlagen		26	2			28	0		28
F.221	Interbankpositionen		-5				-5			-5
F.229	Sonstige Sichteinlagen		31	2			33			33
F.29	Sonstige Einlagen		39				39	-3		36
F.3	Schuldverschreibungen	6	30	38	0	0	74	21		95
F.31	Kurzfristige Kredite	2	18	4	0	0	24	5		29

F.32	Langfristige Kredite	4	12	34	0	0	50	16		66
F.4	Kredite	21	0	9	11	6	47	35		82
F.41	Kurzfristige Kredite	4	0	3	2	2	11	14		25
F.42	Langfristige Kredite	17	0	6	9	4	36	21		57
F.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	83	22				105	14		119
F.51	Anteilsrechte	83	11				94	9		103
F.511	Börsennotierte Aktien	77	7				84	3		87
F.512	Nicht börsennotierte Aktien	3	4				7	2		9
F.519	Sonstige Anteilsrechte	3					3	4		7
F.52	Anteile an Investmentfonds		11				11	5		16
F.521	Anteile an Geldmarktfonds			5			5	2		7
F.522	Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds			6			6	3		9
F.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme		48	0			48	0		48
F.61	Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen			7			7	0		7
F.62	Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen			22			22	0		22
F.63	Pensionsansprüche		11				11	0		11
F.64	Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen			3			3	0		3
F.65	Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen		2				2	0		2
F.66	Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien			3	0		3	0		3

F.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	3	8	0	0	0	11	3		14
F.71	Finanzderivate	2	7	0	0	0	9	3		12
F.711	Optionen	2	2	0	0	0	4	1		5
F.712	Forwards	0	5	0	0	0	5	2		7
F.72	Mitarbeiteraktienoptionen	1	1				2			2
F.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten	26		9	4		39	-14		25
F.81	Handelskredite und Anzahlungen	6	0	6	4	0	16	-1		15
F.89	Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten (ohne Handelskredite und Anzahlungen)	20	0	3	0	0	23	-13		10

Konto sonstiger Vermögensänderungen (III.3)

8.52 Im Konto sonstiger Vermögensänderungen werden Veränderungen der Aktiva und Verbindlichkeiten der Einheiten erfasst, die nicht mit dem Sparen oder freiwilligen Vermögentransfers zusammenhängen, da die letztgenannte Art von Veränderungen in den Vermögensbildungs- und Finanzierungskonten gebucht wird. Das Konto sonstiger Vermögensänderungen untergliedert sich in das Konto sonstiger realer Vermögensänderungen (III.3.1) und in das Umbewertungskonto (III.3.2).

Konto sonstiger realer Vermögensänderungen (III.3.1)

8.53 Die im Konto sonstiger realer Vermögensänderungen ausgewiesenen Vorgänge führen zu einer Veränderung des in den Vermögensbilanzen der betreffenden Einheiten, Sektoren und Teilsektoren ausgewiesenen Reinvermögens, die als Reinvermögensänderung durch sonstige reale Vermögensänderungen bezeichnet wird; sie ist der Saldo des Kontos sonstiger realer Vermögensänderungen.

Umbewertungskonto (III.3.2)

8.54 Im Umbewertungskonto werden Veränderungen des Wertes der Aktiva und Verbindlichkeiten erfasst, die auf Preisänderungen zurückzuführen sind.

Für einen bestimmten Vermögenswert oder eine Verbindlichkeit wird diese Veränderung wie folgt ermittelt: entweder

- a) anhand der Differenz zwischen dem Wert des Vermögenswertes bzw. der Verbindlichkeit am Ende des Rechnungszeitraums und dem entsprechenden Wert am Anfang des Rechnungszeitraums bzw. zum Zeitpunkt der ersten Buchung dieses Werts in der Vermögensbilanz oder
- b) anhand der Differenz zwischen dem Wert des Aktivums bzw. der Verbindlichkeit zum Zeitpunkt seiner Ausbuchung aus der Vermögensbilanz und dem entsprechenden Wert am Anfang des Rechnungszeitraums bzw. zum Zeitpunkt seiner ersten Buchung in der Vermögensbilanz.

Diese Differenz wird als nominaler Umbewertungsgewinn/-verlust bezeichnet.

Ein nominaler Umbewertungsgewinn entspricht der positiven Umbewertung eines Aktivums oder der negativen Umbewertung einer (finanziellen) Verbindlichkeit.

Ein nominaler Umbewertungsverlust entspricht der negativen Umbewertung eines Aktivums oder der positiven Umbewertung einer (finanziellen) Verbindlichkeit.

- 8.55 Durch die im Umbewertungskonto verbuchten Stromgrößen ändert sich das in den Vermögensbilanzen der betreffenden Einheiten ausgewiesene Reinvermögen. Diese als Reinvermögensänderung durch Umbewertung bezeichnete Änderung ist der Saldo des Umbewertungskontos. Er wird auf der rechten Kontenseite (Veränderung der Passiva) ausgewiesen.
- 8.56 Das Umbewertungskonto wird in zwei Teilkonten untergliedert: in das Konto neutraler Umbewertungsgewinne/-verluste (III.3.2.1) und in das Konto realer Umbewertungsgewinne/-verluste (III.3.2.2).

Konto neutraler Umbewertungsgewinne/-verluste (III.3.2.1)

- 8.57 Im Konto neutraler Umbewertungsgewinne/-verluste werden die Veränderungen des Wertes der Aktiva bzw. Verbindlichkeiten im Verhältnis zur Veränderung des allgemeinen Preisniveaus erfasst. Diese Veränderungen entsprechen der Umbewertung, die zur Aufrechterhaltung der allgemeinen Kaufkraft der Aktiva bzw. Verbindlichkeiten erforderlich ist. Als Preisindex ist bei diesen Berechnungen der Preisindex für die letzte inländische Verwendung ohne die Vorratsveränderung zugrunde zu legen.

Konto realer Umbewertungsgewinne/-verluste (III.3.2.2)

- 8.58 Die realen Umbewertungsgewinne/-verluste ergeben sich aus der Differenz zwischen nominalen und neutralen Umbewertungsgewinnen/-verlusten.
- 8.59 Sind die nominalen Gewinne aus dem Halten eines Aktivums abzüglich der nominalen Verluste aus dem Halten dieses Aktivums höher als die neutralen Gewinne abzüglich der neutralen Verluste aus dem Halten des Aktivums, so ergibt sich für die Einheit, die das Aktivum hält, ein realer Gewinn aus dem Halten des Aktivums. Er ist darauf zurückzuführen, dass der tatsächliche Preis des Aktivums im Durchschnitt stärker gestiegen ist als das allgemeine Preisniveau. Umgekehrt hat ein Rückgang des relativen Preises des Aktivums für die Einheit, die das Aktivum hält, einen realen Verlust aus dem Halten des Aktivums zur Folge.

Entsprechend ergibt sich bei einem Anstieg des relativen Preises einer Verbindlichkeit ein realer Verlust aus dem Halten der Verbindlichkeit und bei einem Rückgang des relativen Preises einer Verbindlichkeit ein realer Gewinn aus dem Halten der Verbindlichkeit.

Tabelle 8.13 Konto III.3.1: Konto sonstiger realer Vermögensänderungen

Veränderung der Aktiva								
Insge- sammt	S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		Sonstige Ströme
33	33	0	0	7	0	26	K.1	Zubuchungen von Vermögensgütern
3	3			3			AN.1	Produzierte Vermögensgüter
30	30	0	0	4	0	26	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
26	26			4		22	AN.21	Natürliche Ressourcen
4	4					4	AN.22	Nutzungsrechte
0	0						AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte
-11	-11	0	0	-2	0	-9	K.2	Abbuchungen nichtproduzierter Vermögensgüter
-8	-8	0	0	-2	0	-6	K.21	Abbau natürlicher Ressourcen
-8	-8			-2		-6	AN.21	Natürliche Ressourcen
-3	-3	0	0	0	0	-3	K.22	Sonstige Abbuchungen nichtproduzierter Vermögensgüter
0	0						AN.21	Natürliche Ressourcen
-1	-1					-1	AN.22	Nutzungsrechte
-2	-2					-2	AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte
-11	-11	0	0	-6	0	-5	K.3	Katastrophenschäden

-9	-9			-4		-5	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
-2	-2			-2			AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
0	0						AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
0	0	0	0	5	0	-5	K.4	Enteignungsgewinne/-verluste
0	0			1		-1	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
0	0			4		-4	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
0	0			-			AF	Forderungen
2	2	0	0	0	1	1	K.5	Sonstige Volumenänderungen
1	1					1	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
0	0						AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
1	1				1		AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
0	0	0	0	-4	-2	6	K.6	Änderungen der Zuordnung
2	2	0	0	-4	0	6	K.61	Änderung der Sektorzuordnung
0	0			-3		3	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
0	0			-1		1	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
2	2					2	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
-2	-2	0	0	0	-2	0	K.62	Änderung der Vermögensart
-2	-2				-2		AN.1	Produzierte Vermögensgüter
0	0			0	0	0	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter

0	0			0	0	0	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
13	13	0	0	0	-1	14		Sonstige Volumenänderungen insgesamt
-7	-7	0	0	-3	-2	-2	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
-2	-2			-3		1	AN.11	Anlagegüter
-3	-3					-3	AN.12	Vorräte
-2	-2				-2		AN.13	Wertsachen
17	17	0	0	3	0	14	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
9	9	0	0	1	-2	10	AN.21	Natürliche Ressourcen
6	6			2		4	AN.22	Nutzungsrechte
0	0					0	AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte
3	3	0	0	0	1	2	AF	Forderungen
0	0				0	0	AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)
0	0				0	0	AF.2	Bargeld und Einlagen
0	0				0	0	AF.3	Schuldverschreibungen
					0	0	AF.4	Kredite
2	2					2	AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
1	1				1		AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
0	0						AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen

0	0						AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten
							B.102	Reinvermögensänderung durch sonstige reale Vermögensänderungen

Tabelle 8.13 Konto III.3.1: Konto sonstiger realer Vermögensänderungen (Fortsetzung)

Veränderung der Passiva							
	Sonstige Ströme	S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1 Insge- samt
K.1	Zubuchungen von Vermögensgütern						
AN.1	Produzierte Vermögensgüter						
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter						
AN.21	Natürliche Ressourcen						
AN.22	Nutzungsrechte						
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte						
K.2	Abbuchungen nichtproduzierter Vermögensgüter						
K.21	Abbau natürlicher Ressourcen						
AN.21	Natürliche Ressourcen						
K.22	Sonstige Abbuchungen nichtproduzierter Vermögensgüter						
AN.21	Natürliche Ressourcen						
AN.22	Nutzungsrechte						
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte						
K.3	Katastrophenschäden						

AN.1	Produzierte Vermögensgüter						
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter						
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten						
K.4	Enteignungsgewinne/-verluste						
AN.1	Produzierte Vermögensgüter						
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter						
AF	Forderungen						
K.5	Sonstige Volumenänderungen	0	0	0	1	0	1
AN.1	Produzierte Vermögensgüter						
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter						
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0	0	0	1	0	1
K.6	Änderungen der Zuordnung	0	0	2	0	0	2
K.61	Änderung der Sektorzuordnung	2	0	2	0	0	2
AN.1	Produzierte Vermögensgüter						
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter						
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0	0	2	0	0	2
K.62	Änderung der Vermögensart	0	0	0	0	0	0
AN.1	Produzierte Vermögensgüter						
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter						

AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0
	Sonstige Volumenänderungen insgesamt	0	0	2	1	0	3
AN.1	Produzierte Vermögensgüter						
AN.11	Anlagegüter						
AN.12	Vorräte						
AN.13	Wertsachen						
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter						
AN.21	Natürliche Ressourcen						
AN.22	Nutzungsrechte						
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte						
AF	Forderungen	0	0	2	1	0	3
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)						
AF.2	Bargeld und Einlagen						
AF.3	Schuldverschreibungen						
AF.4	Kredite					0	0
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds			2		2	2
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme			1		1	1
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen						

AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten						
B.102	Reinvermögensänderung durch sonstige reale Vermögensänderungen	14	-1	-2	-1	0	10

Tabelle 8.14 Konto III.3.2: Umbewertungskonto

Veränderung der Aktiva										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insgesamt			Gesamte Volkswirtschaft	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte	Staat	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften		Sonstige Ströme
									K.7	Umbewertung
280			280	8	80	44	4	144	AN	Vermögensgüter
126			126	5	35	21	2	63	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
111			111	5	28	18	2	58	AN.11	Anlagegüter
7			7		2	1		4	AN.12	Vorräte
8			8		5	2		1	AN.13	Wertsachen
154			154	3	45	23	2	81	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
152			152	3	45	23	1	80	AN.21	Natürliche Ressourcen
2			2				1	1	AN.22	Nutzungsrechte

									AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte
91		7	84	2	16	1	57	8	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
12			12			1	11		AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)
0			0						AF.2	Bargeld und Einlagen
44		4	40	1	6		30	3	AF.3	Schuldverschreibungen
0			0						AF.4	Kredite
35		3	32	1	10		16	5	AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
0			0						AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
0			0						AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
0			0						AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten
									B.103	Reinvermögensänderung durch Umbewertung

Tabelle 8.14 Konto III.3.2: Umbewertungskonto (Fortsetzung)

Veränderung der Passiva									
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im	
	Sonstige Ströme	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto
K.7	Nominale Umbewertungsgewinne/-verluste								
AN	Vermögensgüter								
AN.1	Produzierte Vermögensgüter								
AN.11	Anlagegüter								
AN.12	Vorräte								
AN.13	Wertsachen								
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter								
AN.21	Natürliche Ressourcen								
AN.22	Nutzungsrechte								
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte								
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	18	51	7	0	0	76	15	91
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)							12	12

AF.2	Bargeld und Einlagen									
AF.3	Schuldverschreibungen	1	34	7			42	2		44
AF.4	Kredite									
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	17	17				34	1		35
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme									
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen									
AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten									
B.103	Reinvermögensänderung durch Umbewertung	134	10	38	96	10	288	4		292

Tabelle 8.14 Konto III.3.2.1: Konto neutraler Umbewertungsgewinne/-verluste

Veränderung der Aktiva										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insge- sam			Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften		
									K.71	Neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste
198			198	6	56	32	3	101	AN	Vermögensgüter
121			121	5	34	20	2	60	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
111			111	5	28	18	2	58	AN.11	Anlagegüter
4			4		2	1		1	AN.12	Vorräte
6			6		4	1		1	AN.13	Wertsachen
77			77	1	22	12	1	41	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
76			76	1	22	12	1	40	AN.21	Natürliche Ressourcen
1			1					1	AN.22	Nutzungsrechte
									AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte
148		12	136	3	36	8	71	18	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten

16			16			2	14		AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)
32		2	30	2	17	3		8	AF.2	Bargeld und Einlagen
28		3	25	1	4		18	2	AF.3	Schuldverschreibungen
29		1	28			3	24	1	AF.4	Kredite
28		2	26		9		14	3	AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
8		1	7		5		1	1	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
0			0						AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
7		3	4		1			3	AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten
									B.1031	Reinvermögensänderung durch neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste

Tabelle 8.14 Konto III.3.2.1: Konto neutraler Umbewertungsgewinne/-verluste (Fortsetzung)

Veränderung der Passiva										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Sonstige Ströme und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
K.71	Neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste									
AN	Vermögensgüter									
AN.1	Produzierte Vermögensgüter									
AN.11	Anlagegüter									
AN.12	Vorräte									
AN.13	Wertsachen									
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter									
AN.21	Natürliche Ressourcen									
AN.22	Nutzungsrechte									
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte									
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	37	68	13	5	3	126	22		148
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)							16		16

AF.2	Bargeld und Einlagen	1	26	2		1	30	2		32
AF.3	Schuldverschreibungen	1	21	4			26	2		28
AF.4	Kredite	18		7	3	1	29			29
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	14	14				28			28
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme		7				7	1		8
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen									
AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten	3			2	1	6	1		7
B.1031	Reinvermögensänderung durch neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste	82	6	27	87	6	208	6		214

Tabelle 8.14 Konto III.3.2.2: Konto realer Umbewertungsgewinne/-verluste

Veränderung der Aktiva										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insge- sam			Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften		
										Sonstige Ströme und Salden
									K.72	Reale Umbewertungsgewinne/-verluste
82			82	2	24	12	1	43	AN	Vermögensgüter
5			5	0	1	1	0	3	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
				0	0	0	0	0	AN.11	Anlagegüter
3			3	0	0	0	0	3	AN.12	Vorräte
2			2	0	1	1	0	0	AN.13	Wertsachen
77			77	2	23	11	1	40	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
76			76	2	23	11	0	40	AN.21	Natürliche Ressourcen
1			1	0	0	0	1	0	AN.22	Nutzungsrechte
									AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte
-57		-5	-52	-1	-20	-7	-14	-10	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten

-4		0	-4	0	0	-1	-3	0	AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)
-32		-2	-30	-2	-17	-3	0	-8	AF.2	Bargeld und Einlagen
16		1	15	0	2	0	12	1	AF.3	Schuldverschreibungen
-29		-1	-28	0	0	-3	-24	-1	AF.4	Kredite
7		1	6	1	1	0	2	2	AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
-8		-1	-7	0	-5	0	-1	-1	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
				0	0	0	0	0	AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
-7		-3	-4	0	-1	0	0	-3	AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten
									B.1032	Reinvermögensänderung durch reale Umbewertungsgewinne/-verluste

Tabelle 8.14 Konto III.3.2.2: Konto realer Umbewertungsgewinne/-verluste (Fortsetzung)

Veränderung der Passiva										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Sonstige Ströme und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
K.72	Reale Umbewertungsgewinne/-verluste									
AN	Vermögensgüter									
AN.1	Produzierte Vermögensgüter									
AN.11	Anlagegüter									
AN.12	Vorräte									
AN.13	Wertsachen									
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter									
AN.21	Natürliche Ressourcen									
AN.22	Nutzungsrechte									
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte									
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	-19	-17	-6	-5	-3	-50	-7		-57
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	0	0	0	0	0	0	-4		-4

AF.2	Bargeld und Einlagen	-1	-26	-2	0	-1	-30	-2		-32
AF.3	Schuldverschreibungen	0	13	3	0	0	16	0		16
AF.4	Kredite	-18	0	-7	-3	-1	-29	0		-29
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	3	3	0	0	0	6	1		7
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme		-7				-7	-1		-8
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0	0	0	0	0	0	0		0
AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten	-3	0	0	-2	-1	-6	-1		-7
B.1032	Reinvermögensänderung durch reale Umbewertungsgewinne/-verluste	52	4	11	9	4	80	-2		78

VERMÖGENSBILANZEN (IV)

- 8.60 Die Vermögensbilanzen sollen einen Überblick über die Aktiva, die Verbindlichkeiten und das Reinvermögen der Einheiten am Anfang und am Ende des Rechnungszeitraums sowie über die Veränderung der Vermögensbestände zwischen diesen beiden Zeitpunkten geben. Die Vermögensbilanzen untergliedern sich in
- a) Bilanz am Jahresanfang (IV.1),
 - b) Änderung der Bilanz (IV.2),
 - c) Bilanz am Jahresende (IV.3).

Bilanz am Jahresanfang (IV.1)

- 8.61 Die Bilanz am Jahresanfang zeigt den Wert der Aktiva und Verbindlichkeiten der Einheiten am Anfang des Rechnungszeitraums.

Die Positionen der Bilanz am Jahresanfang basieren auf der Systematik der Aktiva und Verbindlichkeiten.

Sie werden zu den am Anfang des Rechnungszeitraums jeweils geltenden Preisen bewertet. Die Differenz zwischen Aktiva und Verbindlichkeiten — der Saldo der Bilanz am Jahresanfang — ist das Reinvermögen am Anfang des Rechnungszeitraums.

Änderung der Bilanz (IV.2)

- 8.62 In der Änderung der Bilanz werden die im Rechnungszeitraum eintretenden Änderungen des Wertes der Aktiva und Verbindlichkeiten gebucht und die in den Vermögensänderungskonten ausgewiesenen Beträge (die Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers, die Reinvermögensänderung durch sonstige reale Vermögensänderungen und die Reinvermögensänderung durch Umbewertung) aggregiert.

Bilanz am Jahresende (IV.3)

- 8.63 Die Bilanz am Jahresende zeigt den Wert der Aktiva und Verbindlichkeiten der Einheiten am Ende des Rechnungszeitraums. Die Positionen der Bilanz am Jahresende basieren auf derselben Systematik wie die Positionen der Bilanz am Jahresanfang; sie werden zu den am Ende des Rechnungszeitraums jeweils geltenden Preisen bewertet.

Die Differenz zwischen Aktiva und Verbindlichkeiten ist das Reinvermögen am Ende des Rechnungszeitraums.

- 8.64 Der in der Bilanz am Jahresende ausgewiesene Wert eines Aktivums oder einer Verbindlichkeit ist gleich der Summe seines in der Bilanz am Jahresanfang ausgewiesenen Wertes und des Betrages, der für dieses

Aktivum bzw. für diese Verbindlichkeit in der Änderung der Bilanz gebucht ist.

Tabelle 8.15 Konto IV.1: Vermögensbilanzen – Bilanz am Jahresanfang

Aktiva										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insgesamt			Gesamte Volkswirtschaft	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte	Staat	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften		
4 621			4 621	159	1 429	789	93	2 151	AN	Vermögensgüter
2 818			2 818	124	856	497	67	1 274	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
2 579			2 579	121	713	467	52	1 226	AN.11	Anlagegüter
114			114	1	48	22		43	AN.12	Vorräte
125			125	2	95	8	15	5	AN.13	Wertsachen
1 803			1 803	35	573	292	26	877	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
1 781			1 781	35	573	286	23	864	AN.21	Natürliche Ressourcen
22			22			6	3	13	AN.22	Nutzungsrechte
0			0					3	AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte
9 036		805	8 231	172	3 260	396	3 421	982	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
770			770			80	690		AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)

1 587		105	1 482	110	840	150		382	AF.2	Bargeld und Einlagen
1 388		125	1 263	25	198		950	90	AF.3	Schuldverschreibungen
1 454		70	1 384	8	24	115	1 187	50	AF.4	Kredite
2 959		345	2 614	22	1 749	12	551	280	AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
496		26	470	4	391	20	30	25	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
21		0	21	0	3	0	13	5	AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
361		134	227	3	55	19		150	AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten
									B.90	Reinvermögen

Tabelle 8.15 Konto IV.1: Vermögensbilanzen – Bilanz am Jahresanfang (Fortsetzung)

Passiva										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Bestände und Veränderung der Verbindlichkeiten	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
AN	Vermögensgüter									
AN.1	Produzierte Vermögensgüter									
AN.11	Anlagegüter									
AN.12	Vorräte									
AN.13	Wertsachen									
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter									
AN.21	Natürliche Ressourcen									
AN.22	Nutzungsrechte									
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte									
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	3 221	3 544	687	189	121	7 762	1 274		9 036
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)						0	770		770
AF.2	Bargeld und Einlagen	40	1 281	102	10	38	1 471	116		1 587

AF.3	Schuldverschreibungen	44	1 053	212	2		1 311	77		1 388
AF.4	Kredite	897		328	169	43	1 437	17		1 454
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 987	765	4			2 756	203		2 959
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	12	435	19		5	471	25		496
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	4	10				14	7		21
AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten	237		22	8	35	302	59		361
B.90	Reinvermögen	-88	-30	498	4 500	210	5 090	-469		4 621

Tabelle 8.15 Konto IV.2: Vermögensbilanzen – Änderung der Bilanz

Veränderung der Aktiva										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insge- sam			Gesamte Volks- wirtschaft	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Private Haushalte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finanzielle Kapital- gesell- schaften		
482			482	11	115	57	-4	301	AN	Vermögensgüter
294			294	7	67	29	-4	195	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
246			246	7	53	23	-2	165	AN.11	Anlagegüter
32			32	0	4	1	0	27	AN.12	Vorräte
16			16	0	10	5	-2	3	AN.13	Wertsachen
186			186	4	48	28	0	106	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
178			178	4	48	26	-1	101	AN.21	Natürliche Ressourcen
8			8	0	0	2	1	5	AN.22	Nutzungsrechte
0			0	0	0	0	0	0	AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte
577		54	523	4	205	-9	230	93	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
12		1	11	0	0	1	10	0	AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)

100		11	89	2	64	-26	10	39	AF.2	Bargeld und Einlagen
139		13	126	0	16	4	96	10	AF.3	Schuldverschreibungen
82		4	78	0	3	3	53	19	AF.4	Kredite
156		15	141	1	76	3	44	17	AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
49		0	49	0	39	1	8	1	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
14		0	14	0	3	0	8	3	AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
25		10	15	1	4	5	1	4	AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten
								B.10		Reinvermögensänderung durch
								B.101		Sparen und Vermögenstransfers
								B.102		sonstige reale Vermögensänderungen
								B.103		Umbewertung
								B.1031		Neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste
								B.1032		Reale Umbewertungsgewinne/-verluste

Tabelle 8.15 Konto IV.2: Vermögensbilanzen – Änderung der Bilanz (Fortsetzung)

Veränderung der Passiva										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Bestände und Veränderung der Verbindlichkeiten	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
AN	Vermögensgüter									
AN.1	Produzierte Vermögensgüter									
AN.11	Anlagegüter									
AN.12	Vorräte									
AN.13	Wertsachen									
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter									
AN.21	Natürliche Ressourcen									
AN.22	Nutzungsrechte									
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte									
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	157	224	102	16	6	505	72		577
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)							12		12
AF.2	Bargeld und Einlagen	0	65	37	0	0	102	-2		100

AF.3	Schuldverschreibungen	7	64	45	0	0	116	23		139
AF.4	Kredite	21	0	9	11	6	47	35		82
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	100	39	2	0	0	141	15		156
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	0	48	0	1	0	49	0		49
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	3	8	0	0	0	11	3		14
AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten	26	0	9	4	0	39	-14		25
B.10	Reinvermögensänderung durch	237	2	-54	304	9	500	-6		494
B.101	Sparen und Vermögentransfers	88	-5	90	210	-1	202	-10		192
B.102	sonstige reale Vermögensänderungen	14	-1	-2	-1	0	10			10
B.103	Umbewertung	134	10	38	96	10	288	4		292
B.1031	Neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste	82	6	27	87	6	208	6		214
B.1032	Reale Umbewertungsgewinne/-verluste	52	4	11	9	4	80	-2		78

Tabelle 8.15 Konto IV.3: Vermögensbilanzen - Bilanz am Jahresende

Aktiva										
	Korrespondierende Einträge im		S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Insgesamt			Gesamte Volkswirtschaft	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte	Staat	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften		
5 101			5 101	170	1 544	846	89	2 452	AN	Vermögensgüter
3 112			3 112	131	923	526	63	1 469	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
2 825			2 825	128	766	490	50	1 391	AN.11	Anlagegüter
146			146	1	52	23	0	70	AN.12	Vorräte
141			141	2	105	13	13	8	AN.13	Wertsachen
1 989			1 989	39	621	320	26	983	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
1 959			1 959	39	621	312	22	965	AN.21	Natürliche Ressourcen
30			30	0	0	8	4	18	AN.22	Nutzungsrechte
3			0	0	0	0	0	0	AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte
9 613		859	8 754	176	3 465	387	3 651	1 075	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
782		1	781	0	0	81	700	0	AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)

1 687		116	1 571	112	904	124	10	421	AF.2	Bargeld und Einlagen
1 527		138	1 389	25	214	4	1 046	100	AF.3	Schuldverschreibungen
1 536		74	1 462	8	27	118	1 240	69	AF.4	Kredite
3 115		360	2 755	23	1 825	15	595	297	AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
545		26	519	4	430	21	38	26	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
35			35	0	6	0	21	8	AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
386		144	242	4	59	24	1	154	AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten
									B.90	Reinvermögen

Tabelle 8.15 Konto IV.3: Vermögensbilanzen – Bilanz am Jahresende (Fortsetzung)

Passiva										
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1	Korrespondierende Einträge im		
	Sonstige Ströme und Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Gesamte Volkswirtschaft	Außenkonto	Güterkonto	Insgesamt
AN	Vermögensgüter									
AN.1	Produzierte Vermögensgüter									
AN.11	Anlagegüter									
AN.12	Vorräte									
AN.13	Wertsachen									
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter									
AN.21	Natürliche Ressourcen									
AN.22	Nutzungsrechte									
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte									
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	3 378	3 768	789	205	127	8 267	1 346		9 613
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)							782		782
AF.2	Bargeld und Einlagen	40	1 346	139	10	38	1 573	114		1 687

AF.3	Schuldverschreibungen	51	1 117	257	2	0	1 427	100		1 527
AF.4	Kredite	918	0	337	180	49	1 484	52		1 536
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 087	804	6	0	0	2 897	218		3 115
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	12	483	19	1	5	520	25		545
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	7	18	0	0	0	25	10		35
AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten	263	0	31	12	35	341	45		386
B.90	Reinvermögen	149	-28	444	4 804	219	5 590	-475		5 115

AUSSENKONTO (V)

- 8.65 Im Außenkonto werden die Transaktionen zwischen gebietsansässigen und gebietsfremden Einheiten ausgewiesen. Die übrige Welt als solche ist kein institutioneller Sektor, spielt jedoch innerhalb des Systems eine vergleichbare Rolle.
- 8.66 Die Kontenfolge für die übrige Welt ist im Wesentlichen dieselbe wie die für die institutionellen Sektoren, d. h. sie umfasst
- Transaktionskonten,
 - Vermögensänderungskonten,
 - Vermögensbilanzen.
- 8.67 Diese Konten werden aus der Sicht der übrigen Welt erstellt. Was für die übrige Welt zum Aufkommen gehört, gehört für die gesamte Volkswirtschaft zur Verwendung und umgekehrt. Entsprechend ist ein Vermögenswert der übrigen Welt eine Verbindlichkeit für die gesamte Volkswirtschaft und umgekehrt, außer im Fall des als Währungsreserve gehaltenen Barrengolds, dem zwar keine Verbindlichkeit gegenübersteht, das aber wegen seiner Rolle im internationalen Zahlungsverkehr dennoch im Außenkonto der Finanzierungsströme erfasst wird.

TRANSAKTIONSKONTEN

Außenkonto der Gütertransaktionen (V.I)

- 8.68 Importe werden auf der Aufkommensseite, Exporte auf der Verwendungsseite des Kontos gebucht. Die Differenz zwischen Aufkommen und Verwendung ist der Kontosaldo, der als Außenbeitrag bezeichnet wird. Ein positiver Saldo bedeutet für die übrige Welt einen Überschuss und für die gesamte Volkswirtschaft ein Defizit; im Fall eines negativen Saldos ist es umgekehrt.
- 8.69 Sowohl Importe als auch Exporte werden an der Zollgrenze des Ausfuhrlandes bewertet. Bei den Exporten wird der Wert zu Preisen frei an Bord („*free on board*“ – fob) erhoben. Die Importe werden zu *cif*-Preisen („*carriage, insurance and freight*“), d. h. einschließlich der zwischen dem Ursprungs- und dem Einfuhrland entstehenden Transport-, Versicherungs- und Verladekosten bewertet. Um den Importwert auf eine *fob*-Basis zu reduzieren, die den Wert an der Grenze des Ursprungslandes widerspiegelt, ist das *cif*-Element vom am Grenzübergang des Einfuhrlandes gemessenen Warenwert abzuziehen. Das *cif*-Element wird dann den entsprechenden Dienstleistungen zugeordnet, entweder – im Falle gebietsfremder Einheiten – als Importe, oder – falls gebietsansässige Einheiten diese Dienste erbringen – als Inlandsproduktion.

Werden die im *fob*-Wert der Warenimporte enthaltenen Verkehrs- und Versicherungsdienstleistungen (d. h. die Leistungen für den Transport

zwischen der Fabrik und der Grenze des Exportlandes) von gebietsansässigen Einheiten erbracht, sind sie in den Wert des Dienstleistungsexports der die Waren importierenden Volkswirtschaft einzubeziehen. Umgekehrt gilt: Werden die im fob-Wert des Warenexports enthaltenen Verkehrs- und Versicherungsdienstleistungen von gebietsfremden Einheiten erbracht, sind sie in den Wert des Dienstleistungsimports der die Waren exportierenden Volkswirtschaft einzubeziehen.

Außenkonto der Primäreinkommen und Transfers (V.II)

- 8.70 Das Außenkonto der Primäreinkommen und Transfers dient der Ermittlung des Saldos der laufenden Außentransaktionen, der innerhalb des Systems dem Sparen der institutionellen Sektoren entspricht. Das Außenkonto der Primäreinkommen und Transfers ist eine komprimierte Version der Kontenfolge, die für einen institutionellen Sektor die Konten vom primären Einkommensverteilungskonto bis hin zum Einkommensverwendungskonto umfasst.
- 8.71 Auf der Aufkommenseite des Außenkontos der Primäreinkommen und Transfers erscheint der Außenbeitrag. Ferner werden auf der Aufkommens- bzw. der Verwendungsseite des Kontos sämtliche Verteilungstransaktionen außer Vermögenstransfers erfasst, an denen die übrige Welt beteiligt ist.

AUSSENKONTEN DER VERMÖGENSÄNDERUNGEN (V.III)

Außenkonto der Vermögensbildung (V.III.1)

- 8.72 Im Außenkonto der Vermögensbildung wird der Erwerb abzüglich Veräußerungen nichtproduzierter Vermögensgüter durch gebietsfremde Einheiten gebucht; das Konto weist ferner die Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers aus.
- 8.73 Der Saldo des Außenkontos der Vermögensbildung ist der Finanzierungssaldo der übrigen Welt. Er ist dem Betrag nach gleich der Summe der Finanzierungsüberschüsse bzw. -defizite der gebietsansässigen institutionellen Sektoren, allerdings mit umgekehrtem Vorzeichen.

Außenkonto der Finanzierungsströme (V.III.2)

- 8.74 Das Außenkonto der Finanzierungsströme ist genauso aufgebaut wie das Finanzierungskonto der institutionellen Sektoren.

Außenkonto sonstiger Vermögensänderungen (V.III.3)

- 8.75 Wie bei den institutionellen Sektoren werden nacheinander die Reinvermögensänderung durch sonstige reale Vermögensänderungen und die Reinvermögensänderung durch Umbewertung ermittelt, wobei bei Letzterer zwischen der Reinvermögensänderung durch neutrale und der Reinvermögensänderung durch reale Umbewertungsgewinne/-verluste unterschieden wird.
- 8.76 Das Fehlen produzierter Vermögensgüter in den Vermögensänderungskonten und den Vermögensbilanzen der übrigen Welt ist dadurch zu erklären, dass vereinbarungsgemäß eine fiktive institutionelle Einheit geschaffen wird und dass man davon ausgeht, dass die übrige Welt eine Forderung erworben hat — das Umgekehrte gilt für Vermögensgüter, die von gebietsansässigen Einheiten in anderen Volkswirtschaften gehalten werden.

AUSSENKONTO FÜR VERMÖGEN UND VERBINDLICHKEITEN (V.IV)

- 8.77 Im Außenkonto für Vermögen und Verbindlichkeiten werden Forderungen und Verbindlichkeiten gebucht. Auf der Aktivseite weist es auch den Saldo der zwischen gebietsfremden und gebietsansässigen Einheiten stattfindenden Transaktionen zum Erwerb oder zur Veräußerung von Währungsgold und Sonderziehungsrechten aus.

Tabelle 8.16 Außenkonten

V.I: Außenkonto der Gütertransaktionen

Verwendung			Aufkommen		
P.6	Exporte	540	P.7	Importe	499
P.61	Warenexporte	462	P.71	Warenimporte	392
P.62	Dienstleistungsexporte	78	P.72	Dienstleistungsimporte	107
B.11	Außenbeitrag	-41			

Tabelle 8.16 Außenkonten (Fortsetzung)

V.II: Außenkonto der Primäreinkommen und Transfers

Verwendung			Aufkommen		
D.1	Arbeitnehmerentgelt	6	B.11	Außenbeitrag	-41
D.11	Bruttolöhne und -gehälter	6			
			D.1	Arbeitnehmerentgelt	2
D.2	Produktions- und Importabgaben	0	D.11	Bruttolöhne und -gehälter	2
D.21	Gütersteuern	0	D.12	Sozialbeiträge der Arbeitgeber	0
D.211	Mehrwertsteuer (MwSt.)	0	D.121	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber	0
D.212	Importabgaben	0	D.122	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber	0
D.2121	Zölle	0			
D.2122	Importsteuern	0	D.2	Produktions- und Importabgaben	
D.214	Sonstige Gütersteuern		D.21	Gütersteuern	0
D.29	Sonstige Produktionsabgaben	0	D.211	Mehrwertsteuer (MwSt.)	0
			D.212	Importabgaben	0
D.3	Subventionen	0	D.2121	Zölle	0
D.31	Gütersubventionen	0	D.2122	Importsteuern	0
D.311	Importsubventionen	0	D.214	Sonstige Gütersteuern	0
D.319	Sonstige Gütersubventionen	0			
D.39	Sonstige Subventionen	0	D.29	Sonstige Produktionsabgaben	0
D.4	Vermögenseinkommen	44	D.3	Subventionen	0
D.41	Zinsen	13	D.31	Gütersubventionen	0
D.42	Ausschüttungen und Entnahmen	17	D.311	Importsubventionen	0
D.421	Ausschüttungen	13	D.319	Sonstige Gütersubventionen	0
D.422	Gewinnentnahmen	4	D.39	Sonstige Subventionen	0
D.43	Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen	14			
D.44	Sonstige Kapitalerträge	0	D.4	Vermögenseinkommen	38
			D.41	Zinsen	21
	Laufende Transfers	17	D.42	Ausschüttungen und Entnahmen	17
D.5	Einkommen- und Vermögensteuern	1	D.421	Ausschüttungen	14
D.51	Einkommensteuern	1	D.422	Gewinnentnahmen	3

D.59	Sonstige direkte Steuern und Abgaben	0	D.43	Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen	0
D.61	Nettosozialbeiträge	0	D.44	Sonstige Kapitalerträge	0
D.611	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber	0			
D.6111	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung	0		Laufende Transfers	55
D.6112	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung	0	D.5	Einkommen- und Vermögensteuern	0
D.612	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber	0	D.51	Einkommensteuern	0
D.6121	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung	0	D.59	Sonstige direkte Steuern und Abgaben	
D.6122	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung	0	D.61	Nettosozialbeiträge	0
D.613	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte	0	D.611	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber	0
D.6131	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte zur Alterssicherung	0	D.6111	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung	0
D.6132	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte ohne Beiträge zur Alterssicherung	0	D.6112	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung	0
D.614	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung	0	D.612	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber	0
D.6141	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Alterssicherungssystemen	0	D.6121	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Alterssicherung	0
D.6142	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung (ohne Alterssicherungssysteme)	0	D.6122	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber ohne Beiträge zur Alterssicherung	0
D.61SC	Dienstleistungsentgelte der Sozialversicherungsträger	0	D.613	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte	0
D.62	Monetäre Sozialleistungen	0	D.6131	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte zur Alterssicherung	0
D.621	Geldleistungen der Sozialversicherung	0	D.6132	Tatsächliche Sozialbeiträge der privaten Haushalte ohne Beiträge zur Alterssicherung	0
D.6211	Geldleistungen der Sozialversicherung zur Alterssicherung	0	D.614	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung	0
D.6212	Geldleistungen der Sozialversicherung ohne Leistungen zur Alterssicherung	0	D.6141	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Alterssicherungssystemen	0
D.622	Sonstige Leistungen zur sozialen Sicherung	0	D.6142	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen der privaten Haushalte aus Systemen der sozialen Sicherung (ohne Alterssicherungssysteme)	0
D.6221	Sonstige Leistungen zur sozialen Alterssicherung	0	D.61SC	Dienstleistungsentgelte der Sozialversicherungsträger	0
D.6222	Sonstige Leistungen zur sozialen Sicherung ohne Leistungen zur Alterssicherung	0	D.62	Monetäre Sozialleistungen	0
D.623	Sonstige soziale Geldleistungen		D.621	Geldleistungen der Sozialversicherung	0
D.7	Sonstige laufende Transfers	16	D.6211	Geldleistungen der Sozialversicherung zur Alterssicherung	0

D.71	Nettoprämien für Nichtlebensversicherungen	2	D.6212	Geldleistungen der Sozialversicherung ohne Leistungen zur Alterssicherung	0
D.711	Nettoprämien für Nichtlebens-Direktversicherungen	1	D.622	Sonstige Leistungen zur sozialen Sicherung	0
D.712	Nettoprämien für Nichtlebens-Rückversicherungen	1	D.6221	Sonstige Leistungen zur sozialen Alterssicherung	0
D.72	Nichtlebensversicherungsleistungen	12	D.6222	Sonstige Leistungen zur sozialen Sicherung ohne Leistungen zur Alterssicherung	0
D.721	Leistungen der Nichtlebens-Direktversicherung	0	D.623	Sonstige soziale Geldleistungen	0
D.722	Leistungen der Nichtlebens-Rückversicherung	12	D.7	Sonstige laufende Transfers	55
D.73	Laufende Transfers innerhalb des Staates	0	D.71	Nettoprämien für Nichtlebensversicherungen	11
D.74	Laufende Transfers im Rahmen internationaler Zusammenarbeit	1	D.711	Nettoprämien für Nichtlebens-Direktversicherungen	0
D.75	Übrige laufende Transfers	1	D.712	Nettoprämien für Nichtlebens-Rückversicherungen	11
D.751	Laufende Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck	0	D.72	Nichtlebensversicherungsleistungen	3
D.752	Laufende Transfers zwischen privaten Haushalten	1	D.721	Leistungen der Nichtlebens-Direktversicherung	3
D.759	Übrige laufende Transfers, a. n. g.	0	D.722	Leistungen der Nichtlebens-Rückversicherung	0
			D.73	Laufende Transfers innerhalb des Staates	0
D.8	Zunahme betrieblicher Pensionsansprüche	0	D.74	Laufende Transfers im Rahmen internationaler Zusammenarbeit	22
			D.75	Übrige laufende Transfers	10
			D.751	Laufende Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck	0
			D.752	Laufende Transfers zwischen privaten Haushalten	7
			D.759	Übrige laufende Transfers, a. n. g.	3
			D.76	MwSt.- und BNE-basierte EU-Eigenmittel	9
			D.8	Zunahme betrieblicher Pensionsansprüche	0
B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen	-13			

Tabelle 8.16 Außenkonten (Fortsetzung)

V.III: Vermögensänderungskonten

V.III.1: Außenkonto der Vermögensbildung

V.III.1.1: Konto der Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers

Veränderung der Aktiva			Veränderung der Passiva		
		B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen	-13	
		D.9r	Zu empfangende Vermögenstransfers	4	
		D.91r	Empfangene vermögenswirksame Steuern		
		D.92r	Empfangene Investitionszuschüsse	4	
		D.99r	Empfangene sonstige Vermögenstransfers		
		D.9p	Zu leistende Vermögenstransfers	-1	
		D.91p	Geleistete vermögenswirksame Steuern		
		D.92p	Geleistete Investitionszuschüsse		
		D.99p	Geleistete sonstige Vermögenstransfers	-1	
B.101	Veränderung des Reinvermögens aufgrund des Saldos der laufenden Außentransaktionen und aufgrund von Vermögenstransfers	-10			

V.III.1.2: Sachvermögensbildungskonto

Veränderung der Aktiva			Veränderung der Passiva		
NP	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	0	B.101	Veränderung des Reinvermögens aufgrund des Saldos der laufenden Außentransaktionen und aufgrund von Vermögenstransfers	-10
NP.1	Nettozugang an natürlichen Ressourcen	0			
NP.2	Nettozugang an Nutzungsrechten	0			
NP.3	Nettozugang an Firmenwerten und einzeln veräußerbaren Marketing-Vermögenswerten	0			
B.9	Finanzierungssaldo	-10			

Tabelle 8.16 Außenkonten (Fortsetzung)

V.III.2: Außenkonto der Finanzierungsströme

Veränderung der Aktiva			Veränderung der Passiva		
F	Nettozugang an Forderungen	47	F	Nettozugang an Forderungen	57
F.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	1	F.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	
F.11	Währungsgold	1	F.11	Währungsgold	
F.12	SZR	0	F.12	SZR	0
F.2	Bargeld und Einlagen	11	F.2	Bargeld und Einlagen	-2
F.21	Bargeld	3	F.21	Bargeld	1
F.22	Sichteinlagen	2	F.22	Sichteinlagen	0
F.221	Interbankpositionen		F.221	Interbankpositionen	
F.229	Sonstige Sichteinlagen	2	F.229	Sonstige Sichteinlagen	
F.29	Sonstige Einlagen	6	F.29	Sonstige Einlagen	-3
F.3	Schuldverschreibungen	9	F.3	Schuldverschreibungen	21
F.31	Kurzfristige Schuldverschreibungen	2	F.31	Kurzfristige Schuldverschreibungen	5
F.32	Langfristige Schuldverschreibungen	7	F.32	Langfristige Schuldverschreibungen	16
F.4	Kredite	4	F.4	Kredite	35
F.41	Kurzfristige Kredite	3	F.41	Kurzfristige Kredite	14
F.42	Langfristige Kredite	1	F.42	Langfristige Kredite	21
F.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	12	F.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	14
F.51	Anteilsrechte	12	F.51	Anteilsrechte	9
F.511	Börsennotierte Aktien	10	F.511	Börsennotierte Aktien	3
F.512	Nicht börsennotierte Aktien	2	F.512	Nicht börsennotierte Aktien	2
F.519	Sonstige Anteilsrechte	0	F.519	Sonstige Anteilsrechte	4
F.52	Anteile an Investmentfonds	0	F.52	Anteile an Investmentfonds	5
F.521	Anteile an Geldmarktfonds	0	F.521	Anteile an Geldmarktfonds	2
F.522	Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	0	F.522	Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	3
F.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	0	F.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	0
F.61	Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen	0	F.61	Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen	0
F.62	Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	0	F.62	Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	0

F.63	Pensionsansprüche	0	F.63	Pensionsansprüche	0
F.64	Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen	0	F.64	Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen	0
F.65	Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen	0	F.65	Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen	0
F.66	Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien	0	F.66	Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien	0
F.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0	F.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	3
F.71	Finanzderivate	0	F.71	Finanzderivate	3
F.711	Optionen	0	F.711	Optionen	1
F.712	Forwards	0	F.712	Forwards	2
F.72	Mitarbeiteraktienoptionen		F.72	Mitarbeiteraktienoptionen	
F.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten	10	F.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten	-14
F.81	Handelskredite und Anzahlungen	8	F.81	Handelskredite und Anzahlungen	-1
F.89	Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten (ohne Handelskredite und Anzahlungen)	2	F.89	Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten (ohne Handelskredite und Anzahlungen)	-13

Tabelle 8.16 Außenkonten (Fortsetzung)

V.III.3: Außenkonto sonstiger Vermögensänderungen

V.III.3.1: Konto sonstiger realer Vermögensänderungen

	Sonstige Ströme				
K.1	Zubuchungen von Vermögensgütern	0	K.1	Zubuchungen von Vermögensgütern	0
AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0	AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0
AN.21	Natürliche Ressourcen	0	AN.21	Natürliche Ressourcen	0
AN.22	Nutzungsrechte	0	AN.22	Nutzungsrechte	0
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte	0	AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte	0
K.2	Abbuchungen nichtproduzierter Vermögensgüter	0	K.2	Abbuchungen nichtproduzierter Vermögensgüter	0
K.21	Abbau natürlicher Ressourcen	0	K.21	Abbau natürlicher Ressourcen	0
AN.21	Natürliche Ressourcen	0	AN.21	Natürliche Ressourcen	0
K.22	Sonstige Abbuchungen nichtproduzierter Vermögensgüter	0	K.22	Sonstige Abbuchungen nichtproduzierter Vermögensgüter	0
AN.21	Natürliche Ressourcen	0	AN.21	Natürliche Ressourcen	0
AN.22	Nutzungsrechte	0	AN.22	Nutzungsrechte	0
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte	0	AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte	0
K.3	Katastrophenschäden	0	K.3	Katastrophenschäden	0
AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0	AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0
K.4	Enteignungsgewinne/-verluste	0	K.4	Enteignungsgewinne/-verluste	0
AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0	AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0
AF	Forderungen	0	AF	Forderungen	0
K.5	Sonstige Volumenänderungen	0	K.5	Sonstige Volumenänderungen	0
AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0	AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0

AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0
K.6	Änderungen der Zuordnung	0	K.6	Änderungen der Zuordnung	0
K.61	Änderung der Sektorzuordnung	0	K.61	Änderung der Sektorzuordnung	0
AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0	AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0
K.62	Änderung der Vermögensart	0	K.62	Änderung der Vermögensart	0
AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0	AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0
	Sonstige Volumenänderungen insgesamt	0		Sonstige Volumenänderungen insgesamt	0
AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0	AN.1	Produzierte Vermögensgüter	0
AN.11	Anlagegüter	0	AN.11	Anlagegüter	0
AN.12	Vorräte	0	AN.12	Vorräte	0
AN.13	Wertsachen	0	AN.13	Wertsachen	0
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0
AN.21	Natürliche Ressourcen	0	AN.21	Natürliche Ressourcen	0
AN.22	Nutzungsrechte	0	AN.22	Nutzungsrechte	0
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte	0	AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte	0
AF	Forderungen	0	AF	Forderungen	0
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	0	AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	0
AF.2	Bargeld und Einlagen	0	AF.2	Bargeld und Einlagen	0
AF.3	Schuldverschreibungen	0	AF.3	Schuldverschreibungen	0
AF.4	Kredite	0	AF.4	Kredite	0
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	0	AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	0
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	0	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	0

AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0	AF.7	Finanzderivate Mitarbeiteraktienoptionen	und	0
AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten	0	AF.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten		0
	Reinvermögensänderung durch sonstige reale Vermögensänderungen	0		Reinvermögensänderung durch sonstige reale Vermögensänderungen		0

Tabelle 8.16 Außenkonten (Fortsetzung)

V.III.3: Außenkonto sonstiger Vermögensänderungen

V.III.3.2: Umbewertungskonto

Veränderung der Aktiva			Veränderung der Passiva		
K.7	Nominale Umbewertungsgewinne/-verluste		K.7	Nominale Umbewertungsgewinne/-verluste	
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter		AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	15
AN.21	Natürliche Ressourcen		AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	12
AN.22	Nutzungsrechte		AF.2	Bargeld und Einlagen	0
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte		AF.3	Schuldverschreibungen	2
AF	Forderungen	7	AF.4	Kredite	0
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	0	AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1
AF.2	Bargeld und Einlagen		AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	0
AF.3	Schuldverschreibungen	4	AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0
AF.4	Kredite	0	AF.8	Sonstige Verbindlichkeiten	0
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	3			
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	0			
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0			
AF.8	Sonstige Forderungen	0			
			B.103	Reinvermögensänderung durch Umbewertung	4

V.III.3.2.1: Konto neutraler Umbewertungsgewinne/-verluste

Veränderung der Aktiva			Veränderung der Passiva		
K.71	Neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste		K.71	Neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste	
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter		AF	Forderungen	22
AN.21	Natürliche Ressourcen		AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	16
AN.22	Nutzungsrechte		AF.2	Bargeld und Einlagen	2
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte		AF.3	Schuldverschreibungen	2

AF	Forderungen	12	AF.4	Kredite	0
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)		AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	0
AF.2	Bargeld und Einlagen	2	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	1
AF.3	Schuldverschreibungen	3	AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0
AF.4	Kredite	1	AF.8	Sonstige Verbindlichkeiten	1
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2			
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	1			
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0			
AF.8	Sonstige Forderungen	3			
			B.1031	Reinvermögensänderung durch neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste	6

V.III.3.2.2: Konto realer Umbewertungsgewinne/-verluste

Veränderung der Aktiva			Veränderung der Passiva		
K.72	Reale Umbewertungsgewinne/-verluste		K.72	Reale Umbewertungsgewinne/-verluste	
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter		AF	Forderungen	-7
AN.21	Natürliche Ressourcen		AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	-4
AN.22	Nutzungsrechte		AF.2	Bargeld und Einlagen	-2
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte		AF.3	Schuldverschreibungen	0
AF	Forderungen	-5	AF.4	Kredite	0
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	0	AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1
AF.2	Bargeld und Einlagen	-2	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	-1
AF.3	Schuldverschreibungen	1	AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0
AF.4	Kredite	-1	AF.8	Sonstige Verbindlichkeiten	-1
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1			
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	-1			
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen				
AF.8	Sonstige Forderungen	-3			

			B.1032	Reinvermögensänderung Umbewertungsgewinne/-verluste	durch	reale	-2
--	--	--	--------	--	-------	-------	----

Tabelle 8.16 Außenkonten (Fortsetzung)

V.IV: Außenkonto für Vermögen und Verbindlichkeiten

V.IV.1: Bilanz am Jahresanfang

Aktiva			Passiva		
AN	Vermögensgüter	0	AF	Verbindlichkeiten	1 274
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	0	AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	770
AN.21	Natürliche Ressourcen	0	AF.2	Bargeld und Einlagen	116
AN.22	Nutzungsrechte	0	AF.3	Schuldverschreibungen	77
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing- Vermögenswerte	0	AF.4	Kredite	17
			AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	203
AF	Forderungen	805	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	25
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)		AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	7
AF.2	Bargeld und Einlagen	105	AF.8	Sonstige Verbindlichkeiten	59
AF.3	Schuldverschreibungen	125			
AF.4	Kredite	70			
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	345			
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	26			
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0			
AF.8	Sonstige Forderungen	134			
			B.90	Reinvermögen	-469

V.IV.2: Änderung der Bilanz

Veränderung der Aktiva			Veränderung der Passiva		
AN	Vermögensgüter		AF	Verbindlichkeiten	72
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter		AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	12
AN.21	Natürliche Ressourcen		AF.2	Bargeld und Einlagen	-2
AN.22	Nutzungsrechte		AF.3	Schuldverschreibungen	23
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-		AF.4	Kredite	35

	Vermögenswerte				
			AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	15
AF	Forderungen	54	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	0
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	1	AF.7	Finanzderivate Mitarbeiteraktienoptionen	3
AF.2	Bargeld und Einlagen	11	AF.8	Sonstige Verbindlichkeiten	-14
AF.3	Schuldverschreibungen	13			
AF.4	Kredite	4			
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	15			
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	0			
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0			
AF.8	Sonstige Forderungen	10			
		B.10	Reinvermögensänderung durch:		-6
		B.101	laufende Außentransaktionen und Vermögenstransfers		-10
		B.102	sonstige reale Vermögensänderungen		0
		B.103	Umbewertung		4
		B.1031	Neutrale Umbewertungsgewinne/-verluste		6
		B.1032	Reale Umbewertungsgewinne/-verluste		-2

V.IV.3: Bilanz am Jahresende

Aktiva			Passiva		
AN	Vermögensgüter		AF	Verbindlichkeiten	1 346
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter		AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	782
AN.21	Natürliche Ressourcen		AF.2	Bargeld und Einlagen	114
AN.22	Nutzungsrechte		AF.3	Schuldverschreibungen	100
AN.23	Firmenwert und einzeln veräußerbare Marketing-Vermögenswerte		AF.4	Kredite	52
			AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	218
AF	Forderungen	859	AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	25
AF.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)	1	AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	10

AF.2	Bargeld und Einlagen	116	AF.8	Sonstige Verbindlichkeiten	45
AF.3	Schuldverschreibungen	138			
AF.4	Kredite	74			
AF.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	360			
AF.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	26			
AF.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen				
AF.8	Sonstige Forderungen	144			
			B.90	Reinvermögen	-475

GÜTERKONTO (0)

- 8.78 Das Güterkonto soll, sowohl aufgegliedert nach Gütergruppen als auch für die gesamte Volkswirtschaft, das Aufkommen an Gütern und deren Verwendung verdeutlichen. Dieses Konto gehört nicht zur Kontenabfolge; es handelt sich vielmehr um eine Identitätsbeziehung, die den Zusammenhang zwischen dem Aufkommen und der Verwendung von Gütern in der Volkswirtschaft unterstreicht. Das Konto stellt auf aggregierter Ebene die Entsprechung zwischen dem Aufkommen und der Verwendung von Gütern in den Zeilen der Aufkommens- und Verwendungstabellen dar.
- 8.79 Es zeigt daher für die gesamte Volkswirtschaft das Aufkommen (Produktionswert und Importe) und die Verwendung von Gütern als Vorleistungen, Konsum, Bruttoanlageinvestitionen, Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Exporte.
- 8.80 Da der Produktionswert zu Herstellungspreisen und die Verwendung zu Anschaffungspreisen bewertet wird, sind auf der Aufkommenseite die Gütersteuern abzüglich der Gütersubventionen hinzuzufügen.
- 8.81 Im Güterkonto wird die Verwendung auf der rechten und das Aufkommen auf der linken Seite gebucht, d. h. umgekehrt wie in den Transaktionskonten der institutionellen Sektoren, da die Güterströme in entgegengesetzter Richtung zu den Geldströmen fließen.
- 8.82 Das Güterkonto ist definitionsgemäß ausgeglichen, weist also keinen Saldo auf.

Tabelle 8.17 Konto 0: Güterkonto

Aufkommen			Verwendung		
P.1	Produktionswert	3 604	P.2	Vorleistungen	1 883
P.11	Marktproduktion	3 077	P.3	Konsumausgaben	1 399
P.12	Produktion für die Eigenverwendung	147	P.31	Konsumausgaben für den Individualverbrauch	1 230
P.13	Nichtmarktproduktion	380	P.32	Konsumausgaben für den Kollektivverbrauch	169
D.21	Gütersteuern	141	P.5g	Bruttoinvestitionen	414
D.31	Gütersubventionen	-8	P.511	Nettozugang an Anlagegütern	359
P.7	Importe	499	P.5111	Erwerb neuer Anlagegüter	358
P.71	Warenimporte	392	P.5112	Erwerb gebrauchter Anlagegüter	9
P.72	Dienstleistungsimporte	107	P.5113	Veräußerungen gebrauchter Anlagegüter	-8
			P.512	Kosten der Eigentumsübertragung nichtproduzierter Vermögensgüter Produzierte Vermögensgüter	17
			P.52	Vorratsveränderungen	28
			P.53	Nettozugang an Wertsachen	10
			P.6	Exporte	540
			P.61	Warenexporte	462
			P.62	Dienstleistungsexporte	78

ZUSAMMENGEFASSTE KONTEN

- 8.83 Das zusammengefasste Kontensystem gibt einen Gesamtüberblick über die Konten einer Volkswirtschaft: Dies sind die Transaktionskonten, die Vermögensänderungskonten und die Vermögensbilanzen.

Dabei werden in einer Tabelle die Konten aller institutionellen Sektoren, der Volkswirtschaft und der übrigen Welt dargestellt und sämtliche Stromgrößen sowie Aktiva und Passiva ausgeglichen. Ferner können aus den zusammengefassten Konten die volkswirtschaftlichen Gesamtgrößen unmittelbar abgelesen werden.

- 8.84 Im zusammengefassten Kontensystem erscheinen auf der linken Seite die Güterverwendung, die Aktiva und ihre Veränderung und auf der rechten Seite das Güteraufkommen, die Passiva und ihre Veränderung sowie das Reinvermögen.
- 8.85 Da einerseits der gesamte Wirtschaftskreislauf abgebildet wird und andererseits die Tabelle übersichtlich gehalten werden soll, wird die höchste Aggregationsebene verwendet, bei der der Aufbau des Systems noch verständlich ist.
- 8.86 Die Spalten der Tabelle stehen für die institutionellen Sektoren (nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, finanzielle Kapitalgesellschaften, Staat, private Organisationen ohne Erwerbszweck und private Haushalte). Ferner enthält die Tabelle je eine Spalte für die gesamte Volkswirtschaft und die übrige Welt sowie eine Spalte für den Ausgleich von Verwendung und Aufkommen von Waren und Dienstleistungen.
- 8.87 Die Zeilen der Tabelle zeigen die verschiedenen Arten von Transaktionen sowie von Aktiva und Passiva, die Kontensalden und bestimmte Aggregate.

Tabelle 8.18 Zusammengefasste Konten

Transaktionskonten

Verwendung											
				S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Konten				Ge-samte Volks-wirt-schaft	Private Organi-sationen ohne Erwerbs-zweck	Private Haus-halte	Staat	Finan-zie lle Kapital-gesell-schaften	Nicht-finan-zie lle Kapital-gesell-schaften		
	Insge-samt	Güter-auf-kom-men	Übri-ge Welt								Strom- und Bestandsgrößen, Salden
1.	499	499								P.7	Importe
Produktions-konto/ Außenkonto der Güter-transaktionen	540		540							P.6	Exporte
	3 604	3 604								P.1	Produktionswert
	1 883			1 883	17	115	222	52	1 477	P.2	Vorleistungen
	133	133								D.21 – D.31	Gütersteuern abzüglich -subventionen
	1 854			1 854	15	155	126	94	1 331	B.1g/B.1 *g	Wertschöpfung, brutto/Bruttoinlandsprodukt
	222			222	3	23	27	12	157	P.51c	Abschreibungen
	1 632			1 632	12	132	99	82	1 174	B.1n/B.1 *n	Wertschöpfung, netto/Nettoinlandsprodukt
	-41		-41							B.11	Außenbeitrag
II.1.1. Einkom-mensent-stehungs-konto	1150			1150	11	11	98	44	986	D.1	Arbeitnehmerentgelt
	191		0	191						D.2 – D.3	Produktions- und Importabgaben abzüglich Subventionen
	133		0	133						D.21 – D.31	Gütersteuern abzüglich -subventionen
	58		0	58	1	-1	1	4	53	D.29 – D.39	Sonstige Produktionsabgaben abzügl. sonstiger Subventionen
	452			452	3	84	27	46	292	B.2g	Betriebsüberschuss, brutto
	61			61		61				B.3g	Selbständigteinkommen, brutto
	238			238	0	69	0	34	135	B.2n	Betriebsüberschuss, netto
	53			53		53				B.3n	Selbständigteinkommen, netto
II.1.2. Primäres Einkom-mensver-	435		44	391	6	41	42	168	134	D.4	Vermögenseinkommen
	1 864			1 864	4	1 381	198	27	254	B.5g/B.5 *g	Primäreinkommen, brutto/Nationaleinkommen, brutto

teilungskonto	1 642			1 642	1	1 358	171	15	97	B.5n/B.5 *n	Primäreinkommen, netto/Nationaleinkommen, netto
II.2. Konto der sekundären Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept)	213		1	212	0	178	0	10	24	D.5	Einkommen- und Vermögensteuern
	333		0	333		333				D.61	Nettosozialbeiträge
	384		0	384	5	0	112	205	62	D.62	Monetäre Sozialleistungen
	299		16	283	2	71	136	62	12	D.7	Sonstige laufende Transfers
	1 826			1 826	37	1 219	317	25	228	B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)
	1 604			1 604	34	1 196	290	13	71	B.6n	Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)
II.3. Konto der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchs-konzept)	215			215	31		184			D.63	Soziale Sachleistungen
	1 826			1 826	6	1 434	133	25	228	B.7g	Verfügbares Einkommen, brutto (Verbrauchs-konzept)
	1 604			1 604	3	1 411	106	13	71	B.7n	Verfügbares Einkommen, netto (Verbrauchs-konzept)
II.4. Einkommensverwendungs konto										B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)
										B.6n	Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)
	1 399			1 399	1	1 230	168			P.4	Konsum (Verbrauchs-konzept)
	1 399			1 399	32	1 015	352			P.3	Konsumausgaben
	11		0	11	0		0	11	0	D.8	Zunahme betrieblicher Pensionsansprüche
	427			427	5	215	-35	14	228	B.8g	Sparen, brutto
	205			205	2	192	-62	2	71	B.8n	Sparen, netto
	-13		-13							B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen

Tabelle 8.18 Zusammengefasste Konten

Transaktionskonten (Fortsetzung)

Aufkommen											
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1				
	Strom- und Bestandsgrößen, Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Ge-samte Volkswirtschaft	Übri-ge Welt	Güter-verwen-dung	Insge-samt	Konten
P.7	Importe							499		499	I. Produk-tionskonto/ Außenkonto der Güter-transak-tionen
P.6	Exporte								540	540	
P.1	Produktionswert	2 808	146	348	270	32	3 604			3 604	
P.2	Vorleistungen								1 883	1 883	
D.21 - D.31	Gütersteuern abzüglich subventionen	-					133			133	
B.1g/B.1*g	Wertschöpfung, brutto/Bruttoinlandsprodukt	1 331	94	126	155	15	1 854			1 854	II.1.1. Einkom-mensent-stehungs-konto
P.51c	Abschreibungen	157	12	27	23	3	222			222	
B.1n/B.1*n	Wertschöpfung, netto/Nettoinlandsprodukt	1 174	82	99	132	12	1 632			1 632	
B.11	Außenbeitrag							-41		-41	
D.1	Arbeitnehmerentgelt				1 154		1 154	2		1 156	
D.2 – D.3	Produktions- und Importabgaben abzüglich Subventionen			191			191	0		191	II.1.2. Primäres Einkom-mensver-teilungs-konto
D.21 - D.31	Gütersteuern abzüglich subventionen	-		133			133	0		133	
D.29 - D.39	Sonstige Produktionsabgaben abzügl. sonstiger Subventionen			58			58	0		58	
B.2g	Betriebsüberschuss, brutto	292	46	27	84	3	452			452	
B.3g	Selbständigungseinkommen, brutto				61		61			61	
B.2n	Betriebsüberschuss, netto	135	34	0	69	0	238			238	II.2. Konto der sekundären Einkom-mensver-teilung (Ausgaben-)
B.3n	Selbständigungseinkommen, netto				53		53			53	
D.4	Vermögenseinkommen	96	149	22	123	7	397	38		435	
B.5g	Primäreinkommen, brutto/Nationaleinkommen, brutto	254	27	198	1 381	4	1 864			1 864	
B.5n/B.5*n	Primäreinkommen, netto/Nationaleinkommen, netto	97	15	171	1 358	1	1 642			1 642	

D.5	Einkommen- und Vermögensteuern			213			213	0		213	konzept)
D.61	Nettosozialbeiträge	66	213	50	0	4	333	0		333	
D.62	Monetäre Sozialeistungen				384		384	0		384	
D.7	Sonstige laufende Transfers	6	62	104	36	36	244	55		299	
B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)	228	25	317	1 219	37	1 826			1 826	II.3. Konto der sekundären Einkommensverteilung (Verbrauchs konzept)
B.6n	Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)	71	13	290	1 196	34	1 604			1 604	
D.63	Soziale Sachleistungen				215		215			215	
B.7g	Verfügbares Einkommen, brutto (Verbrauchs konzept)	228	25	133	1 434	6	1 826			1 826	
B.7n	Verfügbares Einkommen, netto (Verbrauchs konzept)	71	13	106	1 411	3	1 604			1 604	II.4. Einkommensverwendungs konto
B.6g	Verfügbares Einkommen, brutto (Ausgabenkonzept)	228	25	317	1 219	37	1 826			1 826	
B.6n	Verfügbares Einkommen, netto (Ausgabenkonzept)	71	13	290	1 196	34	1 604			1 604	
P.4	Konsum (Verbrauchs konzept)								1 399	1 399	
P.3	Konsumausgaben								1 399	1 399	
D.8	Zunahme betrieblicher Pensionsansprüche				11		11	0		11	
B.8g	Sparen, brutto										
B.8n	Sparen, netto										
B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen										

Tabelle 8.18 Zusammengefasste Konten

Vermögensänderungskonten

Veränderung der Aktiva											
Konten	Insge- samt	Güter- auf- kom- men	Übri- ge Wel- t	Ge- samte Volks- wirt- schaft	Private Organi- sationen ohne Erwerbs- zweck	Private Haus- halte	Staat	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften	Nicht- finan- zielle Kapital- gesell- schaften		
											Strom- und Bestandsgrößen, Salden
III.1.1. Konto der Reinver- mögens- änderung durch Sparen und Vermögens- transfers									B.8n	Sparen, netto	
									B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen	
									D.9r	Zu empfangende Vermögenstransfers	
									D.9p	Geleistete Vermögenstransfers (-)	
	192		-29	221	20	236	-81	-16	62	B.101	Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers
III.1.2. Sachver- mögens- bildungskonto	414			414	5	55	38	8	308	P.5g	Bruttoinvestitionen
	-222			-222	-3	-23	-27	-12	-157	P.51c	Abschreibungen (-)
	28			28	0	2	0	0	26	P.52	Vorratsveränderungen
	10			10	0	5	3	0	2	P.53	Nettozugang an Wertsachen

	0		0	0	1	4	2	0	-7	NP	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
	0		-10	10	-4	174	-103	-1	-56	B.9	Finanzierungssaldo
III.2. Finanzierungs konto	483		47	436	2	189	-10	172	83	F	Nettozugang an Forderungen
	0		1	-1			0	-1		F.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)
	100		11	89	2	64	-26	10	39	F.2	Bargeld und Einlagen
	95		9	86	-1	10	4	66	7	F.3	Schuldverschreibungen
	82		4	78	0	3	3	53	19	F.4	Kredite
	119		12	107	0	66	3	28	10	F.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
	48		0	48	0	39	1	7	1	F.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
	14		0	14	0	3	0	8	3	F.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
	25		10	15	1	4	5	1	4	F.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten
	33			33	0	0	7	0	26	K.1	Zubuchungen von Vermögensgütern
III.3.1. Konto sonstiger realer Vermögens- änderungen	-11			-11	0	0	-2		-9	K.2	Abbuchungen nichtproduzierter Vermögensgüter
	-11			-11	0	0	-6	0	-5	K.3	Katastrophenschäden
	0			0	0	0	5	0	-5	K.4	Enteignungsgewinne/-verluste
	2			2	0	2	0	1	1	K.5	Sonstige Volumenänderungen

	0			0	0	0	-4	-2	6	K.6	Änderungen der Zuordnung
	13			13	0	0	0	-1	14		Sonstige reale Vermögensänderungen insgesamt
											darunter:
	-7			-7	0	0	-3	-2	-2	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
	17			17	0	0	3	0	14	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
	3			3	0	0	0	1	2	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
										B.102	Reinvermögensänderung durch sonstige reale Vermögensänderungen
III.3.2. Umbe- wertungs- konto										K.7	Umbewertung
	280			280	8	80	44	4	144	AN	Vermögensgüter
	126			126	5	35	21	2	63	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
	154		0	154	3	45	23	2	81	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
	91		7	84	2	16	1	57	8	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
										B.103	Reinvermögensänderung durch Umbewertung

Tabelle 8.18 Zusammengefasste Konten

Vermögensänderungskonten (Fortsetzung)

Veränderung der Passiva											
		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1				
	Strom- und Bestandsgrößen, Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Ge-samte Volkswirtschaft	Übri-ge Welt	Güter-verwen-dung	Insge-samt	Konten
B.8n	Sparen, netto	71	2	-62	192	2	205			205	II.1.1. Konto der Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers
B.12	Saldo der laufenden Außentransaktionen							-13		-13	
D.9r	Zu empfangende Vermögenstransfers	33	0	6	23	0	62	4		66	
D.9p	Geleistete Vermögenstransfers (-)	-16	-7	-34	-5	-3	-65	-1		-66	
B.101	Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers	88	-5	-90	210	-1	202	-10		192	
P.5g	Bruttoinvestitionen								414	414	II.1.2. Sachvermögensbildungskonto
P.51c	Abschreibungen (-)								-222		
P.52	Vorratsveränderungen								28	28	
P.53	Nettozugang an Wertsachen								10	10	

NP	Nettozugang nichtproduzierten Vermögensgütern	an							0		
B.9	Finanzierungssaldo		-56	-1	-103	174	-4	10	-10		0
F	Nettozugang Verbindlichkeiten	an	139	173	93	15	6	426	57		483
F.1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte (SZR)										
F.2	Bargeld und Einlagen			65	37			102	-2		100
F.3	Schuldverschreibungen		6	30	38	0	0	74	21		95
F.4	Kredite		21	0	9	11	6	47	35		82
F.5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds		83	22				105	14		119
F.6	Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme			48	0			48	0		48
F.7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen		3	8	0	0	0	11	3		14
F.8	Übrige Forderungen/Verbindlichkeiten		26		9	4		39	-14		25
K.1	Zubuchungen von Vermögensgütern									III.2. Finanzierungs-konto	
K.2	Abbuchungen nichtproduzierter Vermögensgüter										
K.3	Katastrophenschäden										
K.4	Enteignungsgewinne/-verluste										

K.5	Sonstige Volumenänderungen	0	0	0	1	0	1			1	II.3.2. Umbe-wertungskonto
K.6	Änderungen der Zuordnung	0	0	2	0	0	2			2	
	Sonstige Vermögensänderungen reale insgesamt	0	0	2	1	0	3			3	
	darunter:										
AN.1	Produzierte Vermögensgüter										
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter										
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	0	0	2	1	0	3			3	
B.102	Reinvermögensänderung durch sonstige Vermögensänderungen	14	-1	-2	-1	0	10			10	
K.7	Umbewertung										
AN	Vermögensgüter										
AN.1	Produzierte Vermögensgüter										
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter										
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	18	51	7	0	0	76	15		91	
B.103	Reinvermögensänderung durch Umbewertung	134	10	38	96	10	288	4		292	

Tabelle 8.18 Zusammengefasste Konten

Vermögensbilanzen

Aktiva

				S.1	S.15	S.14	S.13	S.12	S.11		
Konten	Insgesamt	Güteraufkommen	Übrige Welt	Ge-samte Volks-wirt-schaft	Private Organi-sationen ohne Erwerbs-zweck	Private Haus-halte	Staat	Finan-zie lle Kapital-gesell-schaften	Nicht-finan-zie lle Kapital-gesell-schaften		Strom- und Bestandsgrößen, Salden
IV.1. Bilanz am Jahresanfang	4 621			4 621	159	1 429	789	93	2 151	AN	Vermögensgüter
	2 818			2 818	124	856	497	67	1 274	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
	1 803			1 803	35	573	292	26	877	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
	9 036		805	8 231	172	3 260	396	3 421	982	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
										B.90	Reinvermögen
IV.2. Änderung der Bilanz											Gesamte Veränderung der Aktiva
	480			480	11	115	57	-4	301	AN	Vermögensgüter
	294			294	7	67	29	-4	195	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
	186			186	4	48	28	0	106	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
	577		54	523	4	205	-9	230	93	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
										B.10	Reinvermögensänderung, insgesamt
										B.101	Spuren und Vermögenstransfers
										B.102	sonstige reale Vermögensänderungen
										B.103	Umbewertung
IV.3. Bilanz	5 101			5 101	170	1 544	846	89	2 452	AN	Vermögensgüter

am Jahresende	3 112			3 112	131	923	526	63	1 469	AN.1	Produzierte Vermögensgüter
	1 989			1 989	39	621	320	26	983	AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter
	9 613		859	8 754	176	3 465	387	3 651	1 075	AF	Forderungen und Verbindlichkeiten
										B.90	Reinvermögen

Passiva

		S.11	S.12	S.13	S.14	S.15	S.1				
	Strom- und Bestandsgrößen, Salden	Nicht-finanzielle Kapitalgesell- schaften	Finan- zielle Kapital- gesell- schaften		Private Haus- halte	Private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck	Ge- samte Volks- wirt- schaft	Übrige Welt	Güter- ver- wen- dung	Insge- samt	Konten
AN	Vermögensgüter										IV.1. Bilanz am Jahresanfang
AN.1	Produzierte Vermögensgüter										
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter										
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	3 221	3 544	687	189	121	7 762	1 274		9 036	
B.90	Reinvermögen	-88	-30	498	4 500	210	5 090	-469		4 621	IV.2. Änderung der Bilanz
	Gesamte Veränderung der Aktiva										
AN	Vermögensgüter										
AN.1	Produzierte Vermögensgüter										
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter										

AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	157	224	102	16	6	505	72		577	
B.10	Reinvermögensänderung, insgesamt	237	4	-54	304	9	500	-6		494	
B.101	Sparen und Vermögenstransfers	88	-5	-90	210	-1	202	-10		192	
B.102	sonstige reale Vermögensänderungen	14	-1	-2	-1	0	10			10	
B.103	Umbewertung	134	10	38	96	10	288	4		292	
AN	Vermögensgüter										IV.3. Bilanz am Jahresende
AN.1	Produzierte Vermögensgüter										
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter										
AF	Forderungen und Verbindlichkeiten	3 378	3 768	789	205	127	8 267	1 346		9 613	
B.90	Reinvermögen	149	-26	444	4 804	219	5 590	-475		5 115	

AGGREGATE

- 8.88 Die Aggregate sind Indikatoren für das Ergebnis der Tätigkeit der gesamten Volkswirtschaft und Bezugsgrößen für die makroökonomische Analyse sowie für zeitliche Vergleiche und Vergleiche zwischen Wirtschaftsräumen.

BRUTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN (BIP)

- 8.89 Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen ist ein Maß für das Ergebnis der Produktionstätigkeit der gebietsansässigen produzierenden Einheiten. Es lässt sich auf drei Wegen ermitteln:
- Produktionsansatz (Entstehungsrechnung): Das BIP ist gleich der Summe der Bruttowertschöpfung der institutionellen Sektoren oder Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen (die nicht nach Sektoren und Wirtschaftsbereichen aufgegliedert werden). Es ist ferner der Saldo des Produktionskontos der gesamten Volkswirtschaft.
 - Ausgabenansatz (Verwendungsrechnung): Das BIP ist gleich der gesamten letzten Verwendung von Waren und Dienstleistungen durch gebietsansässige institutionelle Einheiten (Konsum und Bruttoinvestitionen) zuzüglich der Exporte und abzüglich der Importe von Waren und Dienstleistungen.
 - Einkommensansatz (Verteilungsrechnung): Das BIP ist gleich den auf der Verwendungsseite des Einkommensentstehungskontos der gesamten Volkswirtschaft ausgewiesenen Positionen (Arbeitnehmerentgelt, Produktions- und Importabgaben abzüglich Subventionen, Bruttobetriebsüberschuss und Selbständigteinkommen der gesamten Volkswirtschaft) vor Abzug der Abschreibungen.
- 8.90 Durch Abzug der Abschreibungen vom BIP ergibt sich das Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen (NIP).

BETRIEBSÜBERSCHUSS DER VOLKSWIRTSCHAFT

- 8.91 Der Betriebsüberschuss (brutto oder netto, je nach Berücksichtigung der Abschreibungen) der gesamten Volkswirtschaft ist gleich der Summe der Betriebsüberschüsse der Wirtschaftsbereiche oder der institutionellen Sektoren.

SELBSTÄNDIGENEINKOMMEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

- 8.92 Das Selbständigteinkommen (bezüglich der Abschreibungen brutto oder netto) der gesamten Volkswirtschaft ist gleich dem Selbständigteinkommen des Sektors private Haushalte.

UNTERNEHMENSGEWINN DER VOLKSWIRTSCHAFT

- 8.93 Der Unternehmensgewinn (bezüglich der Abschreibungen brutto oder netto) der gesamten Volkswirtschaft ist gleich der Summe der Unternehmensgewinne der Sektoren.

NATIONALEINKOMMEN ZU MARKTPREISEN

- 8.94 Das Nationaleinkommen (brutto oder netto) zu Marktpreisen ist gleich dem von den gebietsansässigen Einheiten per saldo empfangenen Primäreinkommen: empfangene Arbeitnehmerentgelte, Produktions- und Importabgaben abzüglich der Subventionen, per saldo empfangene Vermögenseinkommen (empfangene abzüglich geleistete), Betriebsüberschuss (brutto oder netto) und Selbständigteinkommen (brutto oder netto).

Das Bruttonationaleinkommen (zu Marktpreisen) ist gleich dem Bruttoinlandsprodukt abzüglich der an die übrige Welt geleisteten Primäreinkommen zuzüglich der aus der übrigen Welt empfangenen Primäreinkommen.

Das Nationaleinkommen ist kein Produktions-, sondern ein Einkommensbegriff. Das Nationaleinkommen ist aussagekräftiger, wenn es netto, d.h. abzüglich Abschreibungen, ausgewiesen wird.

VERFÜGBARES EINKOMMEN INSGESAMT

- 8.95 Das verfügbare Einkommen insgesamt (brutto oder netto) ist gleich der Summe der verfügbaren Einkommen (brutto oder netto) der institutionellen Sektoren. Das verfügbare Einkommen der Volkswirtschaft (brutto oder netto) ist gleich dem Nationaleinkommen zu Marktpreisen (brutto oder netto) abzüglich laufender Transfers (Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge, Sozialleistungen und sonstige laufende Transfers) an die übrige Welt, zuzüglich laufender Transfers aus der übrigen Welt.

SPAREN

- 8.96 Dieses Aggregat zeigt für die Volkswirtschaft den Teil des verfügbaren Einkommens insgesamt, der nicht für den Konsum verwendet wird. Das Sparen insgesamt (brutto oder netto) ist gleich der Summe des Sparens (brutto oder netto) der institutionellen Sektoren.

SALDO DER LAUFENDEN AUßENTRANSAKTIONEN

- 8.97 Der Saldo des Außenkontos der Primäreinkommen und Transfers zeigt für die Volkswirtschaft den Überschuss (wenn er negativ ist) bzw. das Defizit (wenn er positiv ist) ihrer laufenden Transaktionen (Waren- und Dienstleistungsverkehr, Primäreinkommen, laufende Transfers) mit der übrigen Welt.

FINANZIERUNGSSALDO DER GESAMTEN VOLKSWIRTSCHAFT

- 8.98 Der Finanzierungssaldo der gesamten Volkswirtschaft ist gleich der Summe der Finanzierungsüberschüsse bzw. -defizite der institutionellen Sektoren. Diese Gesamtgröße zeigt (wenn sie positiv ist) den Nettobetrag an Mitteln, den die gesamte Volkswirtschaft der übrigen Welt zur Verfügung stellt bzw. (wenn sie negativ ist) den Nettobetrag, den die übrige Welt der gesamten Volkswirtschaft zur Verfügung stellt. Der Finanzierungssaldo der gesamten Volkswirtschaft ist dem Betrag nach gleich dem Finanzierungssaldo der übrigen Welt, allerdings mit umgekehrtem Vorzeichen.

REINVERMÖGEN DER GESAMTEN VOLKSWIRTSCHAFT

- 8.99 Das Reinvermögen der gesamten Volkswirtschaft ist gleich der Summe der Reinvermögen der institutionellen Sektoren. Es zeigt den Wert der Vermögensgüter der gesamten Volkswirtschaft abzüglich der Salden der Forderungen und Verbindlichkeiten der übrigen Welt.

AUSGABEN UND EINNAHMEN DES STAATES

Die Ausgaben und Einnahmen des Staates werden anhand einer Liste von Positionen des ESVG definiert.

- 8.100 Die Ausgaben des Staates umfassen folgende Positionen des ESVG, die mit Ausnahme der Position D.3, die auf der Aufkommensseite der Konten des Staates erscheint, auf der Verwendungsseite der Konten des Staates ausgewiesen werden:

- P.2 Vorleistungen,
- P.5 Bruttoinvestitionen,
- D.1 Arbeitnehmerentgelt,
- D.29 geleistete sonstige Produktionsabgaben,
- D.3 geleistete Subventionen,
- D.4 geleistete Vermögenseinkommen,
- D.5 Einkommen- und Vermögensteuern,
- D.62 Monetäre Sozialleistungen,
- D.632 Soziale Sachtransfers – gekaufte Marktproduktion,

- D.7 sonstige laufende Transfers,
- D.8 Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche,
- D.9p geleistete Vermögenstransfers,
- NP Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern

Die Einnahmen des Staates umfassen folgende Positionen des ESVG, die mit Ausnahme der Position D.39, die auf der Verwendungsseite der Konten des Staates erscheint, auf der Aufkommensseite der Konten des Staates ausgewiesen werden:

- P.11 Marktpproduktion,
- P.12 Produktion für die Eigenverwendung,
- P.13 Zahlungen für die Nichtmarktpproduktion,
- D.2 empfangene Produktions- und Importabgaben,
- D.39 empfangene sonstige Subventionen,
- D.4 empfangene Vermögenseinkommen,
- D.5 Einkommen- und Vermögensteuern,
- D.61 Nettosozialbeiträge,
- D.7 sonstige laufende Transfers,
- D.9 r empfangene Vermögenstransfers,

Die Differenz zwischen den Einnahmen und den Ausgaben des Staates ist definitionsgemäß der Finanzierungssaldo des Staates.

Die Transaktionen D.41 (Zinsen), D.73 (laufende Transfers innerhalb des Staates), D.92 (Investitionszuschüsse) und D.99 (sonstige Vermögenstransfers) werden konsolidiert. Die übrigen Transaktionen werden nicht konsolidiert.